

punkt 3



Foto: JMKCT GmbH

Einen Tag unterwegs in der Ottostadt an der Elbe

Hundertwassers Grüne Zitadelle, ein mächtiger Dom und zwei berühmte Ottos, dazu eine gemütliche Schifffahrt oder eine Kanutour: Der Streifzug des Monats führt nach Magdeburg.

❖ Seiten 8/9



Foto: Santiago Engelhardt

Größte Bahn-Baustelle Ostkreuz auf der Zielgeraden

Noch rollt nichts über die neu gebaute Südkurve (Foto) am Ostkreuz. Doch das ändert sich am 10. Dezember, wenn die S 9 wieder zwischen Flughafen Schönefeld und Innenstadt fährt.

❖ Seiten 12/13

→punkt3.de



Montage: p3/Fotos: Shutterstock/Monkey Business Images (goßes Motiv), DB AG (kleines Motiv)

Spontan sein mit der neuen App DB Ausflug

Ein perfekter Tag ist garantiert

Einfach raus ins Grüne fahren, Neues entdecken und Badeseen erobern: Die neue App DB Ausflug von DB Regio Nordost schlägt 100 abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg vor, darunter Wanderungen, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr. Von der Filterfunktion nach gewünschter

Aktivität über die umweltfreundliche Anreise mit Bahn und Bus bis zur detaillierten Tourbeschreibung mit Offline-Karte ist an alles gedacht. So finden Familien und Entdecker, Genießer und Abenteurer, Natur- und Kulturliebhaber ihre perfekte Tour für gemeinsame Erlebnisse.

❖ Seiten 4/5

Bahn-Lektüre

**Aus der Stadt ins
Seenland geträumt**

S-Bahn-Fahrerin Sabine Belz
in das Buch geschaut

Glasklare Seen, üppige Wälder, das romantische Schloss Rheinsberg: Das alles kann sich Sabine Belz lebhaft vorstellen, wenn sie im „Wegbegleiter Seenland Ruppin“ schmökert. „Das Buch ist meine Vorbereitung auf den Sommer! Als Neu-Berlinerin möchte ich natürlich auch gern das Umland kennenlernen. Die Bilder und Geschichten machen richtig Lust darauf, rauszufahren“, erklärt die Grafikerin, die im März von Kiel nach Berlin gezogen ist. Das dichte S-Bahnnetz der Spreemetropole hat sie schnell zu schätzen gelernt: „Es ist toll, dass mich die S-Bahn quer durch Berlin und sogar über die Stadtgrenzen hinaus bringt.“ Bisher hat Sabine Belz die Zeit gefehlt, aber sie freut sich schon auf die nächsten freien Tage: „Dann geht’s auf jeden Fall mit Freunden Richtung Norden an den See.“ | mg



Foto: M. Götttsching

Joachim Nölte
„Seenland Ruppin. Ein Wegbegleiter“
Verlag: Terra Press GmbH
200 Seiten
ISBN-13: 978-3942917315

Die Ferien-Flatrate für mehr Mobilität



Logo: VBB

Die Sommerferien sind in greifbarer Nähe! Für die volle Mobilität während der freien Wochen gibt es wieder das Schülerferienticket des VBB. Es gilt vom 20. Juli 2017, 0.00 Uhr, bis 3. September 2017, 24.00 Uhr für Fahrten im gesamten Verbundgebiet (Länder Berlin und Brandenburg) mit allen Bus- und Bahnlinien, also Regionalverkehr, der S- und U-Bahn, mit Straßenbahn, Bus und Fähre. Das Schülerferienticket kostet 29,90 Euro und ist nur in Verbindung mit einem Schülerausweis, dem Schüler-Fahrausweis oder einer Schulbescheinigung für das Schuljahr 2016/2017 beziehungsweise 2017/2018 gültig. Auch eine einmalige Fahrt an die Ostsee ist wieder mit im Preis enthalten. Für alle, die bereits eine Monats-

karte, eine Jahreskarte, ein Jahresabonnement oder einen gültigen Schüler-Fahrausweis besitzen, ist das VBB-Freizeit-Ticket die ideale Ergänzung. Schüler und Auszubildende erhalten es für 15 Euro pro Monat. Das VBB-Freizeit-Ticket gilt für alle Busse und Bahnen im gesamten Verbundgebiet, montags bis freitags von 14.00 Uhr bis 3.00 Uhr des Folgetages, samstags, sonn- und feiertags sowie in den gesetzlichen Schulferien der Länder Berlin und Brandenburg ganztags. Beide Tickets sind in den Verkaufsstellen der VBB-Verkehrsunternehmen und an den Automaten erhältlich.

INFO

→ www.deinevreizzeit.de
 VBB.Vreizzeit

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

030 297-43333
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 → sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

030 297-43555
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

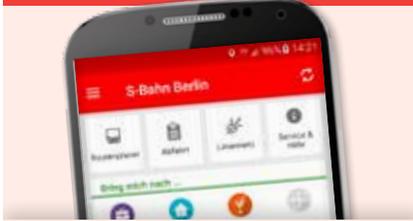
Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Fahrgastinformation



Screenshot: S-Bahn Berlin

Einfach übersichtlich: Relaunch der S-Bahn-App

Ab sofort ist die überarbeitete Version der praktischen S-Bahn-App im Google Play Store erhältlich. Ein Blick auf den neuen Startbildschirm bietet Nutzern von Tablets und Smartphones alle wichtigen Informationen. Routen zu gespeicherten Zielen werden mit nur einem Touch angezeigt.

Seite 7

Auszeit am Wasser



Foto: Seenland Oder-Spree/Florian Läufer

Per Bahn zum Tauchen, Baden, Bootfahren

Abtauchen im Stechlinsee, aktiv sein am Senftenberger See, vom Tretboot in den Wolletzsee rutschen, bei Berkenbrück entspannt in der Spree schwimmen und vieles mehr: In bequemen Regionalzügen geht es zu Brandenburgs schönsten Badestellen mit hervorragender Wasserqualität.

Seite 26/27

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen fahren Busse

Wegen Ausfall des Haltes in Rummelsburg (S 3) fahren zwischen Ostkreuz und Rummelsburg Busse. Noch bis 26.6. ist zwischen Strausberg Nord und Strausberg (S 5) Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Im Regionalverkehr fällt noch bis Dezember der Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda (RE 5) aus, es besteht Ersatzverkehr mit drei Buslinien. Am 8.7. ab 20 Uhr und am 9.7. bis 13 Uhr fahren statt Zügen Busse zwischen Guben und Peitz Ost (RB 11), genauso wie am 9.7. von 13 bis 20 Uhr zwischen Eisenhüttenstadt und Guben (RB 11).

Seiten 14 bis 19

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) → deutschebahn.com/bauinfos

RegioTOUR



Foto: Aleksander Novak

„Wenn die Säge singt und der Flügel klingt“

Auf einen musikalischen Ausflug mit der Bahn geht es am 13. August nach Schwedt/Oder. Das Spektrum reicht vom Balkan über Klaviermusik mit singender Säge bis hin zu Bach. Außerdem präsentiert sich die Nationalparkstadt in Sommerlaune.

Seite 24/25

Ihr S-Bahn (+)



Foto: Messe Berlin/YOU

Beim Eintritt zur YOU ordentlich sparen

Sommer, Stars, Sport und Jobperspektiven: Die Tickets zur Jugendmesse YOU gibt es für 8,00 € statt 10,00 € in allen Kundenzentren und an den Automaten der S-Bahn Berlin. Noch mehr sparen S-Bahn-Abbonnenten am 9. Juli 2017.

Seite 21

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90, Fax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de
→ punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
Claudia Braun, Martina Götsching
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
Franziska Pfister (DB Regio Nordost)
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 6. Juli 2017

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
ran-berlin-brandenburg@bahn.de
☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99**
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr
Sa 9.00 – 18.30 Uhr
So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
So 10.00 – 18.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa 8.30 – 16.00 Uhr
So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

App DB Ausflug als Reiseführer

Über 100 ausgearbeitete Touren durch Brandenburg



Spontan raus ins Grüne fahren und den perfekten Tag erleben – die neue, kostenfreie App DB Ausflug von DB Regio Nordost bietet dafür alles, was man braucht. Das fängt an bei der Auswahl der idealen Tour durch Brandenburg aus 100 Vorschlägen – ganz nach den eigenen Bedürfnissen und Vorlieben.

Offline-Karten spielend leicht – DB Ausflug ist damit Ideengeber, Ausflugsplaner und Reiseführer in einem. Der umfangreiche Service, den DB Ausflug bietet, ist bis jetzt wohl einzigartig. Mehr als ihr Smartphone oder Tablet benötigen selbst Ausflügler, die erstmals Brandenburg erkunden, ab sofort nicht.

Waldgebiet gefallen allen, so ist die Entscheidung schnell gefallen. Praktischerweise ist ein Radverleih mit Kontakt und Öffnungszeiten ganz in der Nähe des Bahnhofs angegeben – so sparen sich die Fünf den Transport ihrer Räder in der Bahn.

Der Fahrplancheck mit DB Ausflug ermittelt die Anfahrt mit S-Bahn und RE 5 vom S-Bahnhof Charlottenburg ganz in der Nähe. Und das Wetter im Ruppiner Seenland? Die App sagt: angenehme 25 Grad. „Dann brauchen wir ja nur noch ein Ticket.“ Schon ist per Verknüpfung mit dem DB Navigator das günstige Brandenburg-Berlin-Ticket für fünf Personen gebucht. Um den Akku und ihr mobiles Datenvolumen zu schonen, lädt Lina vorab die Offline-Daten der Tour herunter.

Nun flugs noch Badesachen und Proviant eingepackt, und los geht's zur abwechslungsreichen Tour mit Halt am Badesee und in kleinen Cafés. Ganz nebenbei erfahren die Freunde per App noch etwas über das ehemalige Zisterzienserkloster in Himmelpfort. Auf dem Rückweg schwärmt Marie begeistert: „Das muss ich unbedingt meinem Bruder verraten, ich habe auch schon die richtige Tour für ihn und seine Familie entdeckt: in Herzberg/Elster, mit Kanufahrt und Hochseilgarten. Und ich komme auf alle Fälle mit!“



Foto: Shutterstock/Monkey Business Images

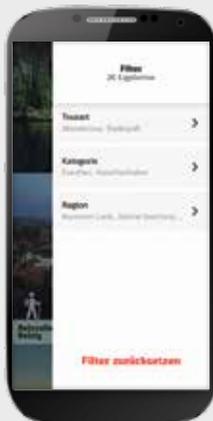
Spontan mit Freunden unterwegs

So wie Lina, Elena, Thomas, Marie und Marco: Die Freunde treffen sich zum Abhängen und haben bei dem schönen

Anhand der Daten aus der VBB-Fahrinfo wird die umweltfreundliche Anreise mit Bahn und Bus angezeigt. Wettervorhersage, Öffnungszeiten, Adressen und Insider-Infos zu Sehenswertem liefert die App ebenfalls gleich mit. Vor Ort gelingt die Orientierung dank übersichtlicher

Wetter plötzlich Lust auf eine Radtour, am liebsten mit Stopp an einem Badesee. Lina zückt ihr Smartphone und startet die App DB Ausflug. „Ich filtere mal nach „Fahrradtour“. Guckt mal, hier ist was ab Fürstenberg (Havel), 51 Kilometer, ungefähr 6 Stunden. Wollen wir das machen?“ Die Bilder von Wasser und

So geht's mit DB Ausflug raus ins grüne Brandenburg:



Über das Filtersymbol rechts oben in der App lassen sich die Filterfunktionen aufschieben: Tourart, Kategorie und Region. Die Kategorien reichen von Abenteuerer über barrierefrei, Familien und Genießer bis zu Kultur- und Naturliebhaber. Hier kann auch ein halbtägiger Kurztrip gewählt werden. Aktuell sind Touren in sämtlichen Brandenburger Reiseregionen verfügbar, von der Uckermark bis in die Lausitz. So lässt sich beispielsweise eine für Familien und/oder Naturliebhaber geeignete Wander- oder Badetour im Barnimer Land oder Dahme-Seenland finden.



Tippt man auf „Tourart“, lassen sich die Touren nach gewünschter Aktivität filtern. Wählt man zum Beispiel „Wandertour“ und „Badespaß“, werden nur Touren diesen Inhalts angezeigt. Das reicht von der kurzen Wanderung in Schwante über die 17-Kilometer-Tour um den Wolletzsee bis zum Badespaß im Oberuckersee.



DB Ausflug gibt es ab sofort im App Store und Google Play Store, kostenlos und frei von Werbeanzeigen. Gleich heruntergeladen und weitersagen!



Von der Inspiration bis zur Offline-Karte

DB Ausflug ist der clevere Reisebegleiter für alle, die gern unterwegs sind – egal, ob Natur- oder Kulturliebhaber, Abenteurer oder Genießer. Per Filterfunktion lässt sich die Fundgrube an Touren nach Reiseregion und Startpunkt, Interesse und gewünschter Aktivität, Dauer sowie Familienfreundlichkeit durchsuchen. Auch an barrierefreie Touren mit Informationen zum Beispiel für Rollstuhlfahrer ist gedacht.

Das passende Ticket lässt sich per Verknüpfung mit dem DB Navigator suchen. Und wer noch nette Mitreisende für die günstige Fahrt mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket sucht, dem hilft die direkte Verbindung mit der DB Mitfahrer-App, in der sich Gruppen für gemeinsame Bahnfahrten zusammenfinden.

Am Ausflugsziel angekommen, folgt man der in der Karte eingezeichneten Route. Die Standortbestimmung per GPS hilft bei der Orientierung, dazu gibt es genaue Wegbeschreibungen. Die einzelnen Stationen der Tour werden anschaulich beschrieben, so dass man Land und Leute, Eigenheiten und Geschichte der Region näher kennen lernt. Dazu gibt es vielfach Tipps für das Eis unterwegs oder feine regionale Küche, und auf Wunsch werden per „Around Me“-Funktion

weitere Gaststätten und interessante Punkte in der Nähe des aktuellen Standorts angezeigt.

Kurzum: Ganz ohne das Wälzen von Reiseführern und Durchsuchen verschiedener Webseiten lassen sich Highlights wie Schloss Sanssouci und der Baumkronenpfad in Beelitz-Heilstätten genauso unkompliziert erleben wie noch unbekannte Ecken, ob Schwante oder Calau.

Die Routen für die App DB Ausflug wurden im Auftrag von DB Regio Nordost durch die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH und den Verlag terra press recherchiert und aufbereitet. Viele Angaben, wie Öffnungszeiten und Eintrittspreisen, basieren auf der umfangreichen, stetig aktualisierten Datenbank der TMB. Demnächst kann auch gezielt nach Veranstaltungen in den Reiseregionen gesucht werden. Ab September ist die Ergänzung um rund 50 Touren in Mecklenburg-Vorpommern geplant.

punkt 3 stellt in den nächsten Ausgaben einige spannende Touren aus der App DB Ausflug vor. Wer sich online inspirieren lassen möchte, findet alle Tourentipps auch auf → bahn.de/ausflug. | Martina Göttsching

INFO

→ www.bahn.de/ausflug

Zurück in der Ansicht „Tour-Empfehlungen“ werden die Touren der ausgewählten Art angezeigt. Dank ansprechender Bilder und Kurzbeschreibung mit Angabe der (Mindest-)Dauer, Entfernung und des Ortes fällt die Entscheidung leicht. Nun können über die App die Anfahrt und das Wetter am Ausflugsziel angezeigt werden, per Kalenderfunktion die Öffnungszeiten gecheckt und auf Wunsch das Ticket gebucht und Mitfahrer gesucht werden.



Vor Ort hilft die übersichtliche Karte mit eingezeichneter Route und GPS-Standortbestimmung weiter – vom Start- bis zum Zielbahnhof. Dazu sind in der Tourinfo detaillierte Wegbeschreibungen hinterlegt. Karten und Tourbeschreibung können vorab heruntergeladen und offline verwendet werden. Also auf zum perfekten Ausflugsstag!

Das #VBBdigital-Team informiert



So digital ist der Nahverkehr im #VBBLand

Busse und Bahnen in Berlin und Brandenburg werden digitaler. Das ist kein Selbstzweck, sondern soll helfen, das vielfältige Angebot aller 44 Verkehrsunternehmen im #VBBLand noch besser zu nutzen. Vieles gibt es heute schon und manches kommt bald dazu.

Alle profitieren: die Hipsterin und der Büromensch genauso wie der Rollstuhlfahrer oder die reiselustigen Silver Ager. Die Entwicklung geht dabei weiter und an so mancher bislang unvorstellbaren Idee sind wir schon dran. Denn wir meinen: #AllesIstErreichbar und zwar #VBBdigital.

Einen gesamten Überblick gibt die neue Infografik „Digital“ des VBB unter: → www.VBB.de/infografik



Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr im #VBBLand? Alle Infos im Netz, auf Twitter, Facebook oder Youtube unter #VBBdigital oder → VBB.de/digital.

Längerfristige Arbeiten an Aufzügen und Fahrtreppen

Stand: 19. Juni 2017

AUFZÜGE

Rahnsdorf

Zwischen Bahnhofshalle und S-Bahnsteig (östliches Bahnsteigende) voraussichtlich bis Ende Oktober 2017.

Grund: Baumaßnahme im Bahnhof und Austausch des Aufzuges

Eine aktuelle Übersicht aller bekannten Störungen gibt es unter: → sbahn.berlin/barrierefrei

DB Station&Service informiert

Zwei Städte – eine Leidenschaft für die S-Bahn

Doppeltaufe: Züge heißen nun „Hennigsdorf“ und „Velten“

Da staunten die Fahrgäste, die mit der S 25 am 31. Mai 2017 um 16.07 Uhr in Hennigsdorf ankamen. Auf dem Bahnhof wurden sie von Percussion-Musik und Gesang des Hoforchesters Oranienburg, einer fröhlichen Menschentraube sowie mit einem herzlichen Willkommen begrüßt. Der Grund des Empfangs: Der gerade eingefahrene S-Bahn-Zug erhielt an diesem sonnigen Tag feierlich den Namen der Stadt „Velten“. 20 Minuten später, den Takt auf dem Außenast einhaltend, war der nächste Zug an der Reihe und wurde auf den Städtenamen „Hennigsdorf“ getauft.

Zur Doppeltaufe waren Egbert Neumann, Leiter der Abteilung Verkehr im Brandenburger Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung, die Bürgermeisterin von Velten, Ines Hübner, der Bürgermeister von Hennigsdorf, Andreas Schulz, sowie Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin auf dem Bahnsteig.

„Fährt die S-Bahn jetzt bis Velten?“, werden sich einige zufällig dazu gekommene Gäste wohl beim ersten feierlichen Akt gefragt haben. Die Antwort lautete zwar „nein“, aber die Ofenstädter sehen es trotzdem als wichtiges Symbol, dass nun ein Zug mit ihrem Stadtnamen im Netz unterwegs ist. Unter Applaus versprach die Bürgermeisterin dann auch, „alles dafür zu tun, dass die S-Bahn wieder bis nach Velten fährt“. Der Vertreter aus dem Ministerium, Egbert Neumann, konnte aber noch nichts versprechen. Derzeit laufen Korridoruntersuchungen, mit denen das Land Brandenburg das Ausbaupotenzial der Stadt-Umland-Verkehre nach Berlin untersucht. Ein erster Entwurf soll noch im Sommer vorliegen. Immerhin konnte Neumann einen Fördermittelbescheid über 240 000 Euro für weitere Stellplätze am Regionalbahnhof Velten übergeben, die auch Fahrgastzuwächsen zugute kämen.



Schneiden gemeinsam die Torte zur Doppeltaufe an: Egbert Neumann vom Verkehrsministerium, S-Bahn-Chef Peter Buchner, Ines Hübner, Bürgermeisterin von Velten, und ihr Hennigsdorfer Amtskollege Andreas Schulz (v.l.n.r.)

Nach diesen guten Neuigkeiten wurde der rote Stoff vom Namenszug entfernt und der Triebwagen mit „Veltener Grappa“ begossen.

Dauerstau im Berufsverkehr auf der Autobahn A111“, erklärte S-Bahn-Chef Buchner. Auch Hennigsdorfs Bürgermeister, der an den Lückenschluss im Dezember 1998 erinnerte, präsentierte Zahlen. So würden werktags 7 900 Fahrgäste nach Hennigsdorf und 7 200 nach Berlin pendeln. „Die direkte Anbindung ist die Lebensader der Stadt“, erklärte er. Doch müsse seine Stadt

nicht Endhaltepunkt der S 25 bleiben: „Wir unterstützen Velten.“ Nachdem dann auch der Schriftzug „Hennigsdorf“ samt Stadtwappen im oberen Bereich des Führerstands enthüllt und mit Sekt begossen war, genossen viele Besucher ein Stück der Torte, die Velten und Hennigsdorf bereits per Gleis miteinander verband. | C. Braun



„Mir hat die Veranstaltung sehr gut gefallen. Ich glaube, ich werde es noch erleben, dass die S-Bahn bis zur mir nach Velten fährt. Ich hoffe, die im Einigungsvertrag nach der Wende festgelegten Lückenschlüsse werden rasch umgesetzt.“

Fahrgast Klaus Komossa (77 Jahre) aus Velten

Wie gut ein S-Bahn-Anschluss eine Gemeinde anbindet, wurde bei der zweiten Taufe deutlich. „Über 10 000 Fahrgäste sind täglich auf dem nördlichen Abschnitt der Linie S 25 unterwegs. Mit rund einer halben Stunde Fahrzeit von Hennigsdorf in die Berliner City ist die Verbindung eine unschlagbare Alternative zum



Velten's Bürgermeisterin Ines Hübner freute sich über das symbolische Zeichen. Jetzt ist ein S-Bahnzug mit dem Namen und Wappen der Ofenstadt unterwegs.



Hennigsdorfs Bürgermeister Andreas Schulz (links) und S-Bahn-Chef Peter Buchner enthüllen den Schriftzug „Hennigsdorf“ samt Wappen.

„S-Bahn-App, bring mich nach Hause“

Jetzt installieren: Die überarbeitete Version für Google Android

Seit gut drei Jahren hält die S-Bahn-App Fahrgäste unterwegs auf dem Laufenden. Sie vereint eine komfortable Fahrplanauskunft mit den wichtigsten S-Bahn-Informationen und einer Vielzahl von nützlichen Kontakt- oder Telefondaten. Jetzt wurde die Anwendung für Smartphones komplett überarbeitet und verbessert. Nutzer haben mit dem neuen Startbildschirm einen schnellen Überblick und die wichtigsten Funktionen direkt vor Augen. Intuitiv bedienbar und mit wenigen Navigationsschritten gibt die App jedem die ÖPNV-Auskunft, die er benötigt.

Neu sind unter anderem eine übersichtlichere Anzeige der Routen und die Möglichkeit, Liniennetze herunterzuladen – so ist die Orientierung auch offline möglich. Der Stadtplan mit integriertem Liniennetz verrät, wo in der Nähe Bus, Bahn oder Tram fahren, und die komfortable „Bring mich nach Hause“-Funktion ermöglicht die Routenplanung mit nur einem Touch. Das ist ideal für alle, die viel unterwegs sind: Wer einmal häufig besuchte Adressen wie das Zuhause, den Arbeitsplatz, Freunde oder das Sportstudio als Favoriten eingibt, erhält damit ganz einfach Fahrempfehlungen vom jeweils aktuellen Standort. Natürlich können Start und Ziel dabei auch außerhalb Berlins liegen, denn in der Fahrplanauskunft sind die Abfahrtszeiten aller Verkehrsmittel

des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg hinterlegt, außerdem werden alle offiziell zur Verfügung stehenden Echtzeitdaten verwendet.

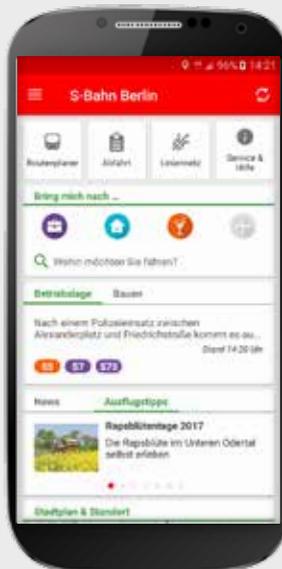
Die überarbeitete App gibt es zunächst für Smartphones mit dem Android-Betriebssystem. Dieses unterstützt die neuesten Google-Datenschutzvorgaben, das bedeutet, Genehmigungen können für jede Funktion einzeln erteilt werden. Am besten einfach gleich die App aktualisieren und die neue noch

einfachere Handhabung entdecken. Wer die S-Bahn-App bisher noch nicht installiert hatte, kann sich nun sofort von dem praktischen Helfer für Mobilität in Berlin und Brandenburg überzeugen. Auch iPhone- und iPad-Nutzer dürfen sich schon auf die neue S-Bahn-App freuen, die überarbeitete Version für iOS soll im August veröffentlicht werden. | nd

INFO

→sbahn.berlin/app

Der neue Startbildschirm zeigt die wichtigsten Informationen auf einen Blick



Schneller Zugriff auf alle wichtigen Funktionen

„Bring mich nach ...“ – die Ein-Touch-Auskunft

Nur einmal eintippen und für immer fahren: Nutzer können Lieblingsorte als Favoriten speichern. Danach genügt nur noch ein Touch auf den Favoriten (Icon) und es werden die nächsten Verbindungen dorthin angezeigt.

Einschränkungen im Blick

Aktuelle Störungen und Baumaßnahmen erscheinen direkt auf dem Startbildschirm.

News aus der S-Bahn-Welt/Ausflugstipps

Interessante Neuigkeiten rund um die S-Bahn liefern etwas Lesestoff für unterwegs. Ausflugstipps machen Lust, die rot-gelben Züge auch in der Freizeit häufiger zu nutzen.

Mehr Übersicht bei den Routen



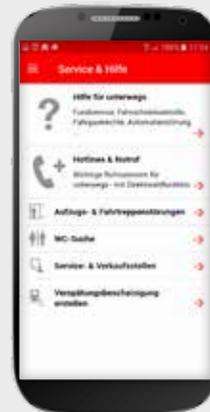
Bei der Fahrplanauskunft von A nach B sind jetzt die Zeiten der Übergänge, Fußwege und Fahrzeiten sofort zu erkennen.

Neuer Stadtplan

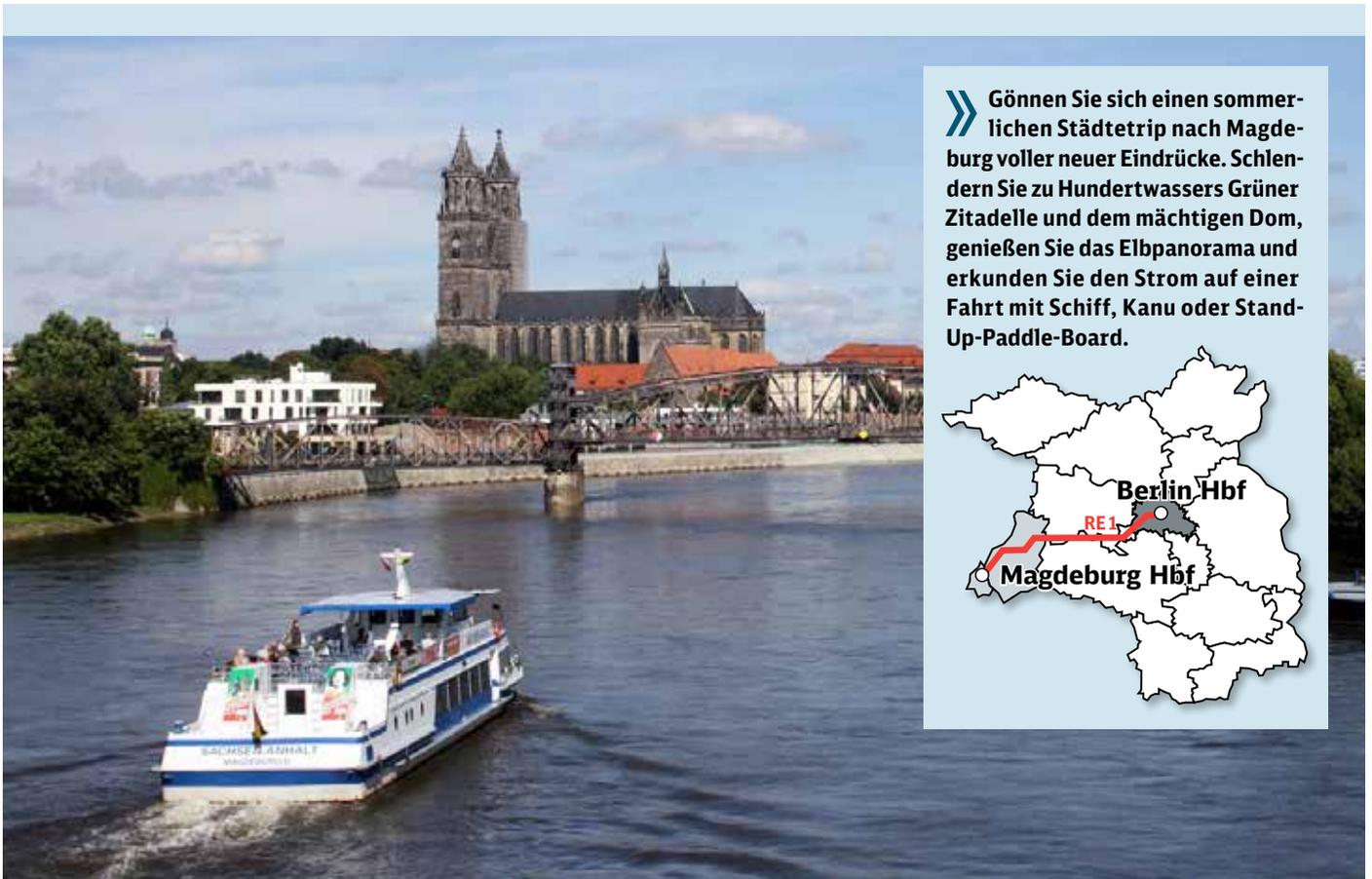


Ein detaillierter Stadtplan mit allen Haltestellen (inkl. Abfahrtszeiten) und Linienvläufen hilft weiter, wo Nutzer sich selbst nicht auskennen. Einfach orten lassen und schon sehen, wo in der Nähe was fährt.

Ganz viel Service



„Wo finde ich die nächste Toilette?“, „Wo ist das Fundbüro?“ und „Funktioniert der Aufzug an meinem Bahnhof?“ – Antworten auf diese Fragen und noch mehr Informationen rund um die S-Bahn-Fahrt liefert der Hilfe- und Service-Bereich.



» Gönnen Sie sich einen sommerlichen Städtetrip nach Magdeburg voller neuer Eindrücke. Schlendern Sie zu Hundertwassers Grüner Zitadelle und dem mächtigen Dom, genießen Sie das Elbpanorama und erkunden Sie den Strom auf einer Fahrt mit Schiff, Kanu oder Stand-Up-Paddle-Board.



Foto: MMKT GmbH

Streifzug des Monats: Ein Sommertag in Magdeburg, der Ottostadt an der Elbe

Verknüpfen Sie Kultur- und Wasser-Tour zum abwechslungsreichen Erlebnis

Steigen Sie in den RE 1, zum Beispiel um 9.11 Uhr am Berliner Hauptbahnhof, und seien Sie neugierig, was Sie nach gut ein- einhalb Stunden bequemer Fahrt in der Elbstadt erwartet. Vielleicht haben Sie bereits den hilfreichen Stadtplan „Otto zeigt’s dir“ in der Hand und planen schon vorab Ihren Stadtrundgang.

Vom Hauptbahnhof Magdeburg sind Sie in wenig mehr als 10 Minuten an der Touristinformation am Alten Markt. Zeit für eine „Audienz“ bei den beiden berühmten Ottos, denen zu Ehren sich Magdeburg „Ottostadt“ nennt: Der „Magdeburger Reiter“ auf dem **Alten Markt 1** zeigt vermutlich Kaiser Otto I., der das Heilige Römische Reich Deutscher Nation gründete und sein geliebtes Magdeburg im 10. Jahrhundert zur Residenzstadt ausbaute.

Ein Stück weiter treffen Sie auf das Denkmal Otto von Guericke. Der Pionier der Luftdruck-Forschung machte Magdeburg im 17. Jahrhundert weltberühmt: Zwei hohlen, aneinandergelagerten Halbkugeln entzog er über ein Ventil die Luft – und 16 Pferde konnten die „Magdeburger Halbkugeln“ nicht trennen. Dieses Experiment demonstrierte eindrucksvoll die Kraft des Vakuums.

Märchenbau und Kathedrale

Sie können sich in der Touristinformation zu einer Stadtrundfahrt anmelden oder die Innenstadt mit dem touristischen Stadtplan zu Fuß auf eigene Faust erkunden. Dazu wenden Sie sich auf dem Breiten Weg Richtung Süden und sehen schon bald das märchenhaft verspielte Gebäude, geschaffen von Friedensreich Hundertwasser, das rosa ist, aber **Grüne Zitadelle 2** genannt wird. Der Name bezieht sich auf die Vielzahl an Pflanzen, die auf und am Gebäude ihre Blätter der Sonne entgegenstrecken. Im Inneren erwarten Sie Läden mit Feinkost, edlen Souvenirs oder Schreibwaren sowie das Café Alt Magdeburg, das frisch gebackenen Kuchen und kleine Gerichte serviert.

Weiter geht es zum nächsten imposanten Bau, dem **Magdeburger Dom 3** mit seinen bis zu 104 Meter hohen Westtürmen und Kunst aus nahezu allen Epochen, von frühgotischen Sandsteinskulpturen über Renaissancebilder bis zum Anti-Kriegs-Denkmal Ernst Barlachs.

In der Nähe des Doms finden Sie eine Fußgängerbrücke mit Aussichtsplattform, von

der Sie einen herrlichen Blick über die Elbe haben. Dieses Panorama begleitet Sie weiter, wenn Sie über den Fürstenwall spazieren, einen Teil der mittelalterlichen Stadtbefestigung. Halten Sie auf den Wehrturm „**Kiek in de Köken 4**“ zu, von dem aus man einst in die erzbischöfliche Küche gucken konnte. Das weckt Ihren Appetit? Dann lassen Sie sich feine regionale Speisen auf der Terrasse des nahegelegenen Restaurants „Hoflieferant“ schmecken (nur montags ist Ruhetag).

Folgen Sie dem Fürstenwall weiter, kommen Sie über eine Brücke hinunter zur Elbpromenade. Flanieren Sie entspannt Rich-



Foto: www.AndreasLander.de



Karte: Terra press

tung Norden und machen Sie vielleicht noch einen kleinen Abstecher zur Johannis-kirche mit dem Luther-Denkmal und der Gruft der Familie Guericke sowie zur Wallonerkirche St. Augustini, in der Luther 1524 predigte.

Auf zur Fahrt über die Elbe

Nun ist es Zeit für den zweiten Teil Ihres Ausflugs: Am Schiffsanleger der Weissen Flotte **5** beginnt täglich um 15 Uhr die zwei- bis zweieinhalbstündige „Kaffee-fahrt“. Je nach Wochentag fahren Sie gemütlich entlang der Stadtsilhouette Richtung Schönebeck, Richtung Hohenwarthe zum Wasserstraßenkreuz oder bis zum Schiffs-hebewerk, wo eine Schleusung erfolgt. Sollten Sie den Anleger frühzeitig erreichen, erfrischen Sie sich vielleicht mit einem kühlen Getränk an der Strandbar nebenan. Sie mögen es lieber aktiv? Wenn Sie sich vorab dafür anmelden, können Sie auch ein

Kanu oder Stand-Up-Paddle-Board leihen und den Sommertag auf der Alten Elbe ausklingen lassen. Auch geführte Touren werden angeboten. Das pittoreske Bootshaus und die **Kanu-Einsatzstelle 6** von Biber-Kanutouristik erreichen Sie, wenn Sie auf der Ernst-Reuter-Allee die Elbe überqueren und gut 20 Minuten über die grüne Insel Werder spazieren.

Nach Ihrem erlebnisreichen Ausflug kehren Sie zum Bahnhof zurück und lassen die facettenreiche Ottostadt im RE 1, zum Beispiel um 19.08 Uhr, wieder hinter sich – bis zum nächsten Besuch. | M. Götsching

Tipp: So kommen Sie günstig nach Magdeburg und zurück

Das passende Ticket für Ihre Fahrt in die Hauptstadt Sachsen-Anhalts ist das Quer-durchs-Land-Ticket, wenn Sie Montag bis Freitag mindestens zu zweit unterwegs sind. Am Wochenende wird es mit dem Schönes-Wochenende-Ticket sogar noch günstiger, und Sie können damit bereits vor 9 Uhr losfahren. Wer allein reist, nutzt das Regio120-Ticket für 20,00 € pro Strecke. Sie und Ihre Freunde haben ein VBB-Abo 65plus? Dann bietet Ihnen das Sachsen-Anhalt-Ticket ab 24,00 € den passenden Anschluss bis Magdeburg und wieder zurück.



Anreise
Hinfahrt: stündlich, z.B. 9.11 Uhr ab Berlin Hbf bis Magdeburg Hbf
Rückfahrt: zum Beispiel 19.08 Uhr
Fahrzeit: ca. 1 Stunde 40 Minuten

Touristinformation Magdeburg
 Breiter Weg 22, 39104 Magdeburg
 ☎ 0391 63601-402
 → www.magdeburg-tourist.de
 Tipps zu Stadtrundgängen & -fahrten, Stadtplan „Otto zeigt's dir“ u.v.m.
 % 1,00 € Rabatt auf die einstündige Stadtrundfahrt (z.B. Mo-So, 12 Uhr)*

Magdeburger Weisse Flotte
 Petriförder 1, 39104 Magdeburg
 ☎ 0391 5328890
 → www.weisseflotte-magdeburg.de

% 2,00 € Rabatt bei Vorlage dieses Coupons auf die „Kaffee-fahrt“, Abfahrt Mo-So 15 Uhr*

Biber-Kanutouristik
 Seilerweg 17, 39114 Magdeburg
 ☎ 0163 4703710
 → www.biber-kanutouristik.de
 → www.sup-spot-magdeburg.de
Tipp: Stand-Up-Paddling-Basiskurs und -City Tour am 22.7. (bitte vorab anmelden); geführte Touren für Gruppen ab 5 Personen auf Anfrage
 % 10% Rabatt auf Verleih oder Kurse*

*Rabatt wird gewährt bei Vorlage Ihres tagesaktuellen Quer-durchs-Land-, Schönes-Wochenende-, Regio 120- oder Sachsen-Anhalt-Tickets im Juli und August 2017; Coupon pro Person nur einmal einlösbar

Das Gewinnspiel

Wie heißt ein bekannter Pionier der Luftdruck-Forschung aus Magdeburg?

1. Preis: **Gutschein für die „Kaffee-fahrt“ mit der Weißen Flotte Magdeburg und eine einstündige Stadtrundfahrt sowie ein Quer-durchs-Land-Ticket für bis zu 5 Personen**
2. Preis: **Gutschein für eine einstündige Stadtrundfahrt (Mo-So, 12 Uhr) sowie ein Quer-durchs-Land-Ticket für bis zu 5 Personen**
3. Preis: **3 Stunden Kanuverleih bei Biber-Kanutouristik sowie ein Quer-durchs-Land-Ticket für bis zu 5 Personen**

Schicken Sie uns Ihre Lösung per Postkarte bis zum 4. Juli 2017 (Poststempel) an:
punkt 3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin

Hinweis: Aktiv oder gemütlich? Geben Sie gern an, welchen Preis Sie am liebsten gewinnen möchten.

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



Ticket-Tipp

Das Quer-durchs-Land-Ticket für nur 44 Euro für einen Reisenden. Bis zu vier Mitreisende zahlen jeweils 8 Euro. (Gilt für beliebig viele Fahrten an einem Tag)

Weitere Informationen unter:
 → bahn.de/brandenburg

Nachgefragt bei ...



Marco Hubert,
Abteilungsleiter Vertriebskanäle
bei der S-Bahn Berlin

Für wen lohnt sich das Schüler-Abo?

Für viele Kinder steht nach den großen Ferien ein Schulwechsel an. Ein guter Zeitpunkt, zu prüfen, ob sich das Schüler-Abo für die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln rechnet. Denn das lohnt sich oft schneller als gedacht.

Herr Hubert, für wen ist das Schüler-Abo die richtige Wahl?

Marco Hubert: In jedem Fall für Schüler, die täglich mit Bus und Bahn zum Unterricht fahren. Mit 22,92 € im Monat ist es die günstigste Variante für beliebig viele Fahrten in ganz Berlin. Egal ob mit S- und U-Bahn, Bus, Straßenbahn oder Regionalzügen. Sogar das Fahrrad kommt kostenfrei mit. Daher lohnt sich das Schüler-Abo selbst dann, wenn das Kind nur ab und zu mit den Öffentlichen fährt – sei es zur Schule, zur Gitarrenstunde, an den Badeseen oder ins Kino.

Ab wieviel Fahrten im Monat rechnet sich das Abo?

Marco Hubert: Für Schüler ab 15 Jahre lohnt sich das Abo schon ab der 9. Fahrt im Monat. Zum Vergleich: Neun Einzelfahrscheine zu 2,80 € kosten insgesamt 25,20 €. Für Kinder unter 15 Jahren rechnet sich das Schüler-Abo ab der 14. Fahrt im Monat, da 14 Einzelfahrkarten zum ermäßigten Preis von 1,70 € die Summe von 23,80 € ergeben.

Für die Geschwister wird es mit dem Geschwisterticket für 14,17 € im Monat noch günstiger. Hinzu kommen die Rabatte für S-Bahn-Abonnenten, ob im Technikmuseum oder im Filmpark Babelsberg.

Und wo gibt es die Abo-Anträge?

Marco Hubert: Das Schüler-Abo und das Geschwisterticket kann man ganz einfach online auf www.abo-antrag.de und in jeder S-Bahn-Verkaufsstelle beantragen. Dafür werden der gültige Berliner Schülerausweis I, ein aktuelles Lichtbild sowie für das Geschwisterticket die Geburtsurkunde oder Meldebescheinigung benötigt. | mg

Ringschluss vor 15 Jahren verkürzte die Fahrzeiten

Im Juni 2002 war Strecke ohne Endstation komplett

Seit 15 Jahren ist die Berliner Ringbahn wieder komplett in Betrieb. Exakt 60 Minuten dauert eine Runde auf der „Strecke ohne Ende“. An 18 der 27 Stationen gibt es Umsteigemöglichkeiten zu anderen S- und U-Bahn-Linien – und genau diese Kombination macht das Angebot besonders attraktiv.

Als am Nachmittag des 15. Juni 2002 mit dem Zusammenkuppeln zweier S-Bahn-Züge am Bahnhof Westhafen der symbolische Ringschluss vollzogen wurde, war dies dem Sender Freies Berlin eine einstündige TV-Live-Übertragung wert. Vielen Berlinern war zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht klar, dass sich mit der Wiederherstellung des gesamten 37 Kilometer langen S-Bahn-Rings die Fahrzeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln teilweise erheblich verkürzen würden. Die Notwendigkeit zur Nutzung von Busverbindungen auf Teilstrecken entfiel zugunsten neuer Umsteigeverbindungen im Schnellbahnnetz. Auf manchen Verbindungen halbierte sich die Fahrzeit, so etwa zwischen Pankow und Messe Nord/ICC von 39 auf 19 Minuten.

Der Mauerbau 1961 und die Stilllegung des Betriebs auf West-Berliner Seite 1980 hatten die Leistungsfähigkeit von Berlins S-Bahn-Ring weitgehend vergessen gemacht.

Dabei hatten frühere Generationen äußerst weitsichtig gehandelt und bereits 1877 (also vor 140 Jahren) mit Dampflokomotiven und Abteilwagen einen S-Bahn-ähnlichen Verkehr auf der Ringbahn eingeführt, dem sich ab 1926 der Betrieb mit elektrischen S-Bahn-Zügen anschloss.

Deutschlands einzige Eisenbahnstrecke ohne Endstation ist für Berufspendler, Schüler und Studenten sowie zahlreiche Besucher längst

wieder unverzichtbar. 1 100 Zugfahrten auf acht S-Bahn-Linien, die die Ringbahn ganz oder auf Teilabschnitten befahren, befördern täglich über eine halbe Million Fahrgäste.

Mit dem gemeinsamen Qualitätsprogramm „Ringbahn PLUS Berlin“ arbeiten DB Netz und die S-Bahn Berlin derzeit

darán, die Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit im Herzstück des Berliner S-Bahn-Systems zu steigern. Und zum Beginn des Jahres 2021 gibt es wieder einen Grund zum Feiern: Die ersten Züge der neuesten Fahrzeuggeneration der Berliner S-Bahn haben Premiere auf dem Südring. Innerhalb weniger Jahre ersetzen sie die älteren Modelle auf der „Strecke ohne Ende“ komplett. Der Ring macht die S-Bahn in Berlin rund. Herzlichen Glückwunsch, Ringbahn!



Vor 15 Jahren kuppelte sich ein extra in den Traditionsfarben lackierter an einen roten S-Bahn-Zug an, um nach knapp 41 Jahren den symbolischen Ringschluss zu vollziehen. Fotos (2): David Ulrich

Modern und innovativ: Frischekur für Bahnhöfe

Deutsche Bahn investiert bis 2021 über 560 Millionen in Berliner Bahnhöfe

 Damit die Fahrgäste ein noch komfortableres Reiseerlebnis haben, modernisiert die Deutsche Bahn im Rahmen des Qualitätsprogramms „Zukunft Bahn“ ihre Bahnhöfe. Ein Investitionsschwerpunkt ist dabei Berlin, bis 2021 investiert die DB hier über 560 Millionen Euro in die Stationen. Zusätzlich werden 104 Millionen Euro in Brandenburg investiert. Die Investitionssummen beinhalten neben Geldern von Bund und Ländern auch erhebliche Eigenmittel der DB. Zum Teil kommen Zuschüsse der Europäischen Union und der Kommunen dazu.

Die Bahnhöfe Zoologischer Garten, Warschauer Straße und Ostkreuz werden derzeit konsequent erneuert. Weitere Bahnhöfe werden gestalterisch ansprechend aufgewertet. Unterirdische Bahnhöfe (zum Beispiel Nordbahnhof und Potsdamer Platz) sowie Friedrichsfelde Ost und Schönhauser Allee konnten bereits profitieren – Wannsee befindet sich in Umsetzung. Greifswalder Straße und Landsberger Allee folgen noch 2017.

Reinigung und Sauberkeit

Ab Juli wird durch ein neues Reinigungskonzept die Sauberkeit an Bahnhöfen in Berlin weiter verbessert. Reinigungsabläufe werden konsequent auf die Kundensicht ausgerichtet, so dass Verschmutzungen schneller und zielgerichteter beseitigt werden können.

Die Möglichkeit für Kunden, Verschmutzungen per Whatsapp zu melden, startete im März in Berlin als Pilotprojekt und soll nach erfolgreicher Testphase ausgeweitet werden. So werden genau die Bahnhofsbereiche zugänglich gereinigt, die für Kunden besonders wichtig sind.

Frischer und einladender sollen auch die Sanitäreinrichtungen an allen hochfrequentierten Bahnhöfen werden. Durch die Modernisierung vorhande-



In Berlin werden neue Ideen für Bahnhöfe entwickelt. Zum Beispiel die innovativen Informationstresen, die am Südkreuz getestet wurden.

Foto: André Groth

ner Anlagen und stellenweise durch Neubau in Kooperation mit externen Partnern werden bis Anfang 2018 die größten Bahnhöfe in Berlin und Brandenburg mit behindertengerechten Sanitäreinrichtungen ausgestattet sein.

Berlin als Innovationsstandort

Ob neue Informationstresen, Wartepavillons oder Konzepte für die innovative Gastronomie am Bahnhof: Die Ideen dazu entstehen in Berlin. Ein Kreativteam aus jungen Kollegen und erfahrenen Fachleuten, unter-

stützt von Kunden und Bahnhofsmitarbeitern, entwickelt die Bahnsteigausstattungen der Zukunft. Die Mischung von Theoretikern und Praktikern, Kunden und Mitarbeitern ist der Garant für sinnvolle zukünftige Bahnsteiginvestitionen. Erstmals wird in Wolfsburg Hbf in Kürze der neue Wartepavillon zum Einsatz kommen.

Auch die App „DB Bahnhof live“ bietet schnellen Zugang zu allen 5400 Bahnhöfen deutschlandweit

mit Informationen über Ankunfts- und Abfahrtszeiten, Einkaufsmöglichkeiten sowie Gastronomie und Dienstleistungsangeboten. Angezeigt wird in Echtzeit auch, ob ein Aufzug am Bahnhof funktioniert.

Programm „Zukunft Bahn“

Einfacher, komfortabler, verlässlicher, sympathischer – das sind die Ziele von „Zukunft Bahn“. Es ist eines der umfassendsten Programme, das die DB jemals auf den Weg gebracht hat. Dadurch wird auch die Qualität von Bahnhöfen deutlich wahrnehmbar verbessert.



„Wir investieren kräftig und modernisieren viele Bahnhöfe. Im Mittelpunkt steht immer der Reisende: Was braucht er, um noch einfacher und häufiger und komfortabler die Bahn zu nutzen.“

Friedemann Keßler, Leiter Regionalbereich Ost von DB Station&Service

stützt von Kunden und Bahnhofsmitarbeitern, entwickelt die Bahnsteigausstattungen der Zukunft. Die Mischung von Theoretikern und Praktikern, Kunden und Mitarbeitern ist der Garant für sinnvolle zukünftige Bahnsteiginvestitionen. Erstmals wird in Wolfsburg Hbf in Kürze der neue Wartepavillon zum Einsatz kommen.

Eine neue DB Information wird auch die Berliner Bahnhöfe in den nächsten Jahren bereichern, zunächst an den



Fotos (4): Santiago Engelhardt

Endspurt am Ostkreuz ...

S3 fährt ab August wieder in die City, ab Dezember halten weitere Regionalzüge

Die gute Nachricht zuerst: Bis Jahresende werden wesentliche Teile des neuen Ostkreuz fertiggestellt, so dass bewährte Verbindungen wieder zurückkehren und neue hinzukommen. Ab dem 21. August fährt die S-Bahnlinie S 3 wieder in die Innenstadt durch, ab 10. Dezember auch die Flughafenlinie S 9. Zudem halten ab Dezember die Regionalzüge von und zur Berliner Innenstadt (RE 1, 2, 7 und RB14) am Ostkreuz. Der Wermutstropfen: Fahrgäste, die am Ostkreuz ein-, aus- und umsteigen, müssen sich in den Sommerferien



Über die Südkurve rollt künftig die S 9 ohne Halt in Ostkreuz zwischen Schönefeld und City.

noch einmal auf Einschränkungen einstellen. Denn für die Inbetriebnahme samt der wichtigen Testläufe der neuen Signal- und Sicherungstechnik sind Sperrungen unumgänglich, wie Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn (DB) für das Land Berlin, erklärt: „Schließlich wollen wir die neue Technik nicht an den Fahrgästen austesten.“

Ans Netz genommen wird ein neues elektronisches Stellwerk in Ostkreuz, das den gesamten S-Bahnverkehr von Ostbahnhof über Warschauer Straße und von Ostkreuz bis Rummelsburg und Nöldnerplatz steuert. Zudem werden die Strecken mit dem modernsten Zugbeeinflussungssystem ausgerüstet. Die Gesamtbauzeit von insgesamt zwölf Jahren wird eingehalten, wie Projektleiter Christian Welzel von der DB Netz AG mitteilte. Die Baukosten von rund einer halben Milliarde Euro befinden sich im erwartbaren Rahmen.



Christian Welzel
Projektleiter Ostkreuz
DB Netz AG

Das Ostkreuz ist bereits heute Deutschlands meist frequentierter Bahnhof. Über 1500 Züge halten hier täglich. „Mit dem Ausbau als Umsteigebahnhof im Regionalverkehr

wird das Ostkreuz künftig für Berlin und die Hauptstadtregion noch wichtiger“, so Kaczmarek. Komplet

abgeschlossen wird das Mammutvorhaben zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018. Dann wird auch die so genannte „Ostbahn“ Bahnsteige am Ostkreuz erhalten, so dass die Regionalzüge aus Richtung Küstrin (RB26) ebenfalls bis Ostkreuz fahren können. Außerdem stehen dann die vielfach gewünschten Toiletten zur Verfügung und die Fußgängerbrücke – auch Brademann-Steg genannt – wird den nördlichen Vorplatz erreichen.

Vormerken sollten sich alle Interessierten den 7. Oktober 2017, wenn beim großen Ostkreuz-Tag das Projekt der Öffentlichkeit abschließend vorgestellt wird und auch Zeit zum Feiern ist. | Claudia Braun

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen**... ist mit Einschränkungen verbunden**

 Die Bauarbeiten bis zum 21. August finden extra in den Sommerferien statt, da dann weniger Berufspendler und Schüler mit den rot-gelben Zügen unterwegs sind. Für alle, die in dieser Zeit fahren müssen, sind die Maßnahmen zwangsläufig mit Einschränkungen verbunden (siehe nebenstehende Übersicht). Weitere Informationen zu Baumaßnahmen und Umfahrungsmöglichkeiten folgen in den kommenden Ausgaben von punkt 3.

INFO

Detaillierte Informationen zu den Fahrplanänderungen stellt die S-Bahn Berlin auf der Webseite → sbahn.berlin/bauintformationen zur Verfügung. Auch auf → bauinfos.deutschebahn.com oder am S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030 2974 3333 gibt es Auskunft.

Projektinfos auf → deutschebahn.com/ostkreuz



Die S-Bahnsteige sind im August komplett für den Richtungsverkehr stadtein- und -auswärts.

S5 S7 S75**Lichtenberg – Grunewald/Olympiastadion**
Nacht 21./22.7. (Fr/Sa) 22 Uhr bis 6 Uhr

- | **Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- | **Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Berlin Hbf
- | **S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Grunewald/Olympiastadion (mit Umsteigen in Tiergarten, Savignyplatz und Westkreuz)

S5 S7 S75**Lichtenberg – Charlottenburg**
22.7. (Sa) 6 bis 22 Uhr

- | **Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- | **Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Berlin Hbf
- | **S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Tiergarten

S5 S7 S75**Lichtenberg – Friedrichstraße**
22.7. (Sa) 22 Uhr bis 24.7. (Mo) 1:30 Uhr

- | **Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- | **Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Friedrichstraße

S5 S7 S75**Lichtenberg – Ostbahnhof**
24.7. (Mo) 4 Uhr bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

- | **Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- | **Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Ostbahnhof
- | **S-Bahn-Pendelverkehr:** Ostkreuz <> Ostbahnhof (im 15-Minuten-Takt)

S3**Erkner – Ostkreuz**
30.7. (So) bis 8.8. (Di) 1:30 Uhr

- | **S-Bahn-Pendelverkehr:** Karlshorst <> Ostkreuz (im 15-Minuten-Takt - mit Umsteigen in Betriebsbahnhof Rummelsburg)
- | **S3 fährt zwischen Erkner <> Karlshorst ebenfalls im 15-Minuten-Takt**

S3**Karlshorst – Ostkreuz**
8.8. (Di) 4 Uhr bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

- | **Ersatzverkehr mit Bussen:** Karlshorst <> Ostkreuz

i S-Bahn Berlin

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es:

- | unter → sbahn.berlin
 - | in der S-Bahn-App
 - | im Bau-Newsletter
 - | am S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030 297-43333.
- Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

**i DB Regio**

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter → www.deutschebahn.com/bauinfos sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82. Mobile Apps auf → bauinfos.deutschebahn.com/app zum Download, unter anderem mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Wer sich über baubedingte Fahrplanänderungen seiner Linie auf dem Laufenden halten möchte, abonniert den kostenlosen Newsletter. Dabei kann nach Linien der Deutschen Bahn im Fern- und Regionalverkehr, Streckenabschnitten und Zeiträumen gefiltert werden. Anmeldung unter: → www.deutschebahn.com/bauinfos > Bundesland > Newsletter. Der Newsletter ist nicht mit Werbung verbunden und jederzeit kündbar.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.06.2017, bis Sonntag, 09.07.2017



S1 S7 1

Potsdam Hbf - Wannsee - Zehlendorf

Nacht 3./4.7. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Zehlendorf um, die Weiterfahrt erfolgt nach 1 bis 2 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber

Fahrplanänderung: Die S 1 fährt von Zehlendorf bis Wannsee 2 Minuten später, die S 7 fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf ebenfalls ca. 2 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee kommt die S 1 aus Richtung Oranienburg/Zehlendorf auf Gleis 4 an (Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umsteigen zwischen S 1 und S 7 ist in beiden Richtungen jeweils ein Bahnsteigwechsel erforderlich, die Umsteigezeit beträgt ca. 2 Minuten. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

- ! S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (mit Umsteigen in Zehlendorf) (10-Minuten-Takt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)
- ! S 7 fährt Ahrensfelde <-> Potsdam Hbf

Grund: Schweißarbeiten

S1 S2 S25 S8 S9 2

Nordbahnhof/Greifswalder Straße - Bornholmer Straße - Wollankstraße/Blankenburg WE

7.7. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 10.7. (Mo) 1:30 Uhr

1. Bauabschnitt 7.7. (Fr) 22 Uhr bis 8.7. (Sa) 11 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 1 wird in Fahrtrichtung Oranienburg von Gesundbrunnen bis Bornholmer Straße über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.

Taktänderung: Bornholmer Straße <-> Wollankstraße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 1.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fährt die S 1 nach Oranienburg von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts)

- ! S 1 fährt Wannsee > Schönhauser Allee > Oranienburg, in der Gegenrichtung Oranienburg > Wannsee (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Gesundbrunnen und Wollankstraße <-> Frohnau)
- ! S 2 fährt Marienfelde <-> Bernau (bitte auch die Bauarbeiten zwischen Lichtenrade und Marienfelde beachten, ✚ siehe 6).
- ! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Nordbahnhof (10-Minuten-Takt: Teltow Stadt <-> Potsdamer Platz) und Wollankstraße <-> Hennigsdorf (im Nachtverkehr Bornholmer Straße <-> Hennigsdorf)
- ! S 8 fährt Grünau <-> Birkenwerder
- ! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Pankow

2. Bauabschnitt 8.7. (Sa) von 11 Uhr bis 23 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 2 wird in Fahrtrichtung Bernau von Gesundbrunnen bis Bornholmer Straße über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fahren die S 2 nach Bernau und die S 8 nach Birkenwerder

jeweils von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts)

- ! S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Frohnau)
- ! S 2 fährt Marienfelde > Schönhauser Allee > Bernau, in der Gegenrichtung Bernau > Marienfelde (bitte auch die Bauarbeiten zwischen Lichtenrade und Marienfelde beachten, ✚ siehe 6).
- ! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf
- ! S 8 fährt Grünau <-> Birkenwerder
- ! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Greifswalder Straße

3. Bauabschnitt 8.7. (Sa) 23 Uhr bis 9.7. (So) 12 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wollankstraße <-> Pankow

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <-> Blankenburg (im 20-Minuten-Takt)

kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee <-> Bornholmer Straße

- ! S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg
- ! S 2 fährt Marienfelde <-> Gesundbrunnen (im 10-Minuten-Takt) und Blankenburg <-> Bernau
- ! S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf
- ! S 8 fährt Grünau <-> Greifswalder Straße und Blankenburg <-> Birkenwerder
- ! S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Greifswalder Straße

4. Bauabschnitt 9.7. (So) 12 Uhr bis 10.7. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 1 wird in Fahrtrichtung

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.06.2017, bis Sonntag, 09.07.2017

S3 9
Erkner – Köpenick *
Nächte 9./10.7. (So/Mo) bis 13./14.7. (Do/Fr), jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner <> Köpenick
 I S3 fährt Köpenick <> Ostkreuz (im 10-Minuten-Takt)
Grund: Kabelarbeiten an der Ausbaustrecke Berlin – Frankfurt (Oder)

S41 S42 S46 10
Südkreuz – Westend WE
23.6. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 26.6. (Mo) 1:30 Uhr
Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S41/S42
Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 I S41 befährt den gesamten Ring (10-Minuten-Takt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westend)
 I S42 befährt den gesamten Ring (10-Minuten-Takt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)
 I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
Grund: Brückenbauarbeiten an der Autobahn BAB A100

S41 S42 11
Beusselstraße – Wedding *
Nacht 29./30.6. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Taktänderung: Beusselstraße <> Wedding S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später.
 I S41 befährt den gesamten Ring (10-Minuten-Takt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße)
 I S42 befährt den gesamten Ring (10-Minuten-Takt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)
Grund: Beseitigung eines Gleislagefehlers



S41 S42 S45 S46 S47 12
Schönevide/Treptower Park – Schöneberg WE
30.6. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 3.7. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Neukölln (in Fahrtrichtung Neukölln zusätzlicher Halt zum Ausstieg: Lahnstraße/U Neukölln) <> Hermannstraße/Silbersteinstraße <> Tempelhof
S-Bahn-Pendelverkehr: Tempelhof <> Südkreuz (im 10-Minuten-Takt)
Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S46.
Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Neukölln 4 Minuten später.
Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt jede zweite S41 nach Neukölln von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park fahren die dort einsetzenden Züge der S9 (S45) von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).
 I S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Neukölln
 I S42 fährt Neukölln > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz
 I S45 fährt als S9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park
 I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Neukölln und Schöneberg <> Westend
 I S47 fährt Spindlersfeld <> Schönevide Bitte zwischen Neukölln, Wilmersdorfer Straße (S-Bf Charlottenburg) und Jungfernhöhe auch die U-Bahn-Linie U7 nutzen.
Grund: Weichenarbeiten in Neukölln

S45 13
Schönevide – Flughafen Schönefeld *
Nächte 9./10.7. (So/Mo) bis 12./13.7. (Mi/Do) jeweils 1:40 Uhr bis 2 Uhr
eine Zugfahrt entfällt: Der Zug Südkreuz ab 1:23 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 1:56 Uhr) endet bereits in Schönevide (an 1:41 Uhr). Zur Weiterfahrt bitte die Nachtbuslinien N65 und N60 der BVG mit Umstieg am S-Bf Adlershof nutzen: S-Bf Schönevide ab 1:46 Uhr > S-Bf Adlershof an 1:49 Uhr/ab 1:49 Uhr > S-Bf Flughafen Schönefeld an 2:10 Uhr > Flughafen Schönefeld Terminal an 2:12 Uhr
Grund: Kabelarbeiten

S47 14
Spindlersfeld – Schönevide WE
vom 23.6. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 26.6. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Spindlersfeld <> BVG-Haltestelle „Bärenlauchstraße“ <> BVG-Haltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ <> Schönevide
 I S47 fährt Schönevide <> Hermannstraße Bitte zwischen Spindlersfeld und Schönevide auch die BVG-Buslinie 165 nutzen.
Grund: Weichenerneuerung und Brückenprüfung

S47 15
Baumschulenweg – Hermannstraße *
vom 3.7. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 7.7. (Fr) 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Die S47 fährt abweichend nach/ab Treptower Park.
 I S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park Bitte zwischen Baumschulenweg und Hermannstraße die S45 oder S46 nutzen.
Grund: Weichenerneuerung in Hermannstraße

S5 16
Strausberg Nord – Strausberg *
noch bis 26.6. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Strausberg Nord <> Strausberg Stadt <> mobus-Haltestelle „Am Annatal“ (Halt für S-Bf Hegermühle) <> Strausberg
 I S5 fährt Strausberg <> Spandau (10-Minuten-Takt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Spandau) Bitte zwischen Strausberg, Lustgarten und S-Bf Strausberg auch die Straßenbahnlinie 89 nutzen und auch die Unterbrechung der RB26 zwischen Strausberg <> Lichtenberg beachten.
Grund: Errichtung des Kombibahnsteiges

S5 17
Westkreuz – Spandau WE
24.6. (Sa) 6 Uhr durchgehend bis 25.6. (So) 20 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Westkreuz <> BVG-Haltestelle „Jaffestraße“ (Halt für S-Bf Messe Süd) <> Heerstraße <> Olympiastadion
 I S5 fährt Strausberg <> Westkreuz <> Grunewald (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Westkreuz <> Grunewald) und Olympiastadion <> Spandau (tagsüber und abends im 10-Minuten-Takt) Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) und Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U-Bahn-Linie U7 nutzen.
Grund: Schwellenauswechslungen

S5 S7 S75 18
Ostbahnhof – Spandau/Grunewald *
Nacht 26./27.6. (Mo/Di) 22:05 bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S5 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 3 Minuten. Dabei ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt
Fahrplanänderung: Die S5 fährt von Westkreuz bis Spandau 3 Minuten später und von Spandau bis Westkreuz 3 Minuten früher. Die S75 fährt von Westkreuz bis Charlottenburg 1 Minute früher.
Bahnsteigänderung: In Westkreuz fahren die S5 nach Strausberg Nord, die S7 nach Ahrensfelde und die S75 nach Wartenberg jeweils von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S5 nach Spandau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).
Bahnsteigänderung: In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).
 I S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz/Grunewald und Westkreuz <> Spandau (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Charlottenburg)
 I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Ostbahnhof <> Ahrensfelde)
 I S75 fährt Wartenberg <> Westkreuz
Grund: Schweißarbeiten

S7 19
Westkreuz – Grunewald *
Nacht 27./28.6. (Di/Mi) 22:05 bis 1:30 Uhr
Bahnsteigänderung: In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).
 I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Ahrensfelde <> Charlottenburg)
Grund: Schweißarbeiten

S8

Blankenburg – Birkenwerder

Nacht 26./27.6. (Mo/Di) 21:45 bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die S 8 fährt von Birkenwerder bis Blankenburg 8 bis 10 Minuten später.

! S 8 fährt Grünau <> Birkenwerder

Grund: Beseitigung eines Gleislagefehlers

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S5 S7 S75

Wartenberg – Ostbahnhof

24.7. (Mo) 4 Uhr durchgehend

bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke <> Ostbahnhof

S-Bahn-Pendelverkehr: Ostkreuz <> Ostbahnhof (im 15-Minuten-Takt)

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof beginnt/endet die S 5 nach/aus Spandau auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg vom/zum Pendelzug ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

! S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minuten-Takt): Hoppegarten/Mahlsdorf <> Lichtenberg) und Ostbahnhof <> Spandau (im 10-Minuten-Takt)

! S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (im 10-Minuten-Takt) und Ostbahnhof <> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt) – am 25.7. (Mo) und 26.7. (Di) im westlichen Abschnitt Alexanderplatz <> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt)

! S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg (im 20-Minuten-Takt)

Bereits am Wochenende, vom 21.7. (Fr) 22 Uhr ist der Abschnitt Lichtenberg <> Friedrichstraße/Berlin Hbf gesperrt, es besteht Ersatzverkehr mit Bussen. Zwischen Berlin Hbf <> Tiergarten und zeitweise <> Grunewald/Olympiastadion besteht S-Bahn-Pendelverkehr.

Weitere Informationen in den punkt3-Ausgaben vom 6.7. und 20.7.2017.

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U1

Warschauer Straße – Hallesches Tor

noch bis 29.7. (Sa) ca. 20 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U Schlesisches Tor <> U Hallesches Tor

U-Bahn-Pendelverkehr: S+U Warschauer Straße <> U Schlesisches Tor (im 7/8-Minuten-Takt)

Bahnsteigänderung: In Hallesches Tor fährt die U 1 nach U Umlandstraße vom gegenüberliegenden Bahnsteig (wie regulär U 1 nach Warschauer Straße).

! U 1 fährt U Hallesches Tor <> U Umlandstraße Der U-Bf Schlesisches Tor ist nicht barrierefrei. Eine barrierefreie Umfahrungsmöglichkeit besteht mit der Buslinie 248 zwischen U Warschauer Straße <> U Hallesches Tor.

Grund: Gleisbauarbeiten

U2

Alexanderplatz – Spittelmarkt

noch bis 20./21.7. (Do/Fr)

jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 23 Uhr bis 1 Uhr – jedoch nicht in der Nacht 22./23.6. (Do/Fr)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen (im 20-Minuten-Takt) und mit der Buslinie 248 (im 20-Minuten-Takt): S+U Alexanderplatz/Grunerstraße <> Berliner Rathaus (Halt für U Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U Märkisches Museum) <> U Spittelmarkt

! U 2 fährt Pankow <> Alexanderplatz und Spittelmarkt <> Ruhleben

Bitte nutzen Sie zwischen S+U Alexanderplatz <> Berliner Rathaus (Halt für U Klosterstraße) <> Fischerinsel (Halt für U Märkisches Museum) <> U Spittelmarkt auch die Buslinie M48 sowie zwischen S+U Alexanderplatz <> U Mohrenstraße <> S+U Potsdamer Platz auch die Buslinie 200.

Grund: Instandhaltungsarbeiten

U1 zwischen Schlesisches Tor und Hallesches Tor gesperrt



Ein Muss für jeden S-Bahn-Fan

Detailgetreues TT Modell der BR 481 erhältlich

Fans der rot-gelben S-Bahn-Züge können sich diese auch ganz einfach nach Hause holen. So ist ein Triebwagen der Baureihe 481 als Modell der Spur TT, Maßstab 1:120, erhältlich. Das detailgetreue S-Bahn-Fahrzeug im Kleinformat wird ohne Antrieb, auf einem Gleis stehend ausgeliefert und eignet sich ideal als Berlin-Souvenir oder als Geschenk für S-Bahn-Freunde. Für Kinder unter drei Jahren ist das Modell allerdings nicht geeignet. Das TT Modell BR 481

gibt es zum Preis von 26,50 Euro in allen Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie online auf sbahn.berlin/shop.



Fotos (2): LEMKE

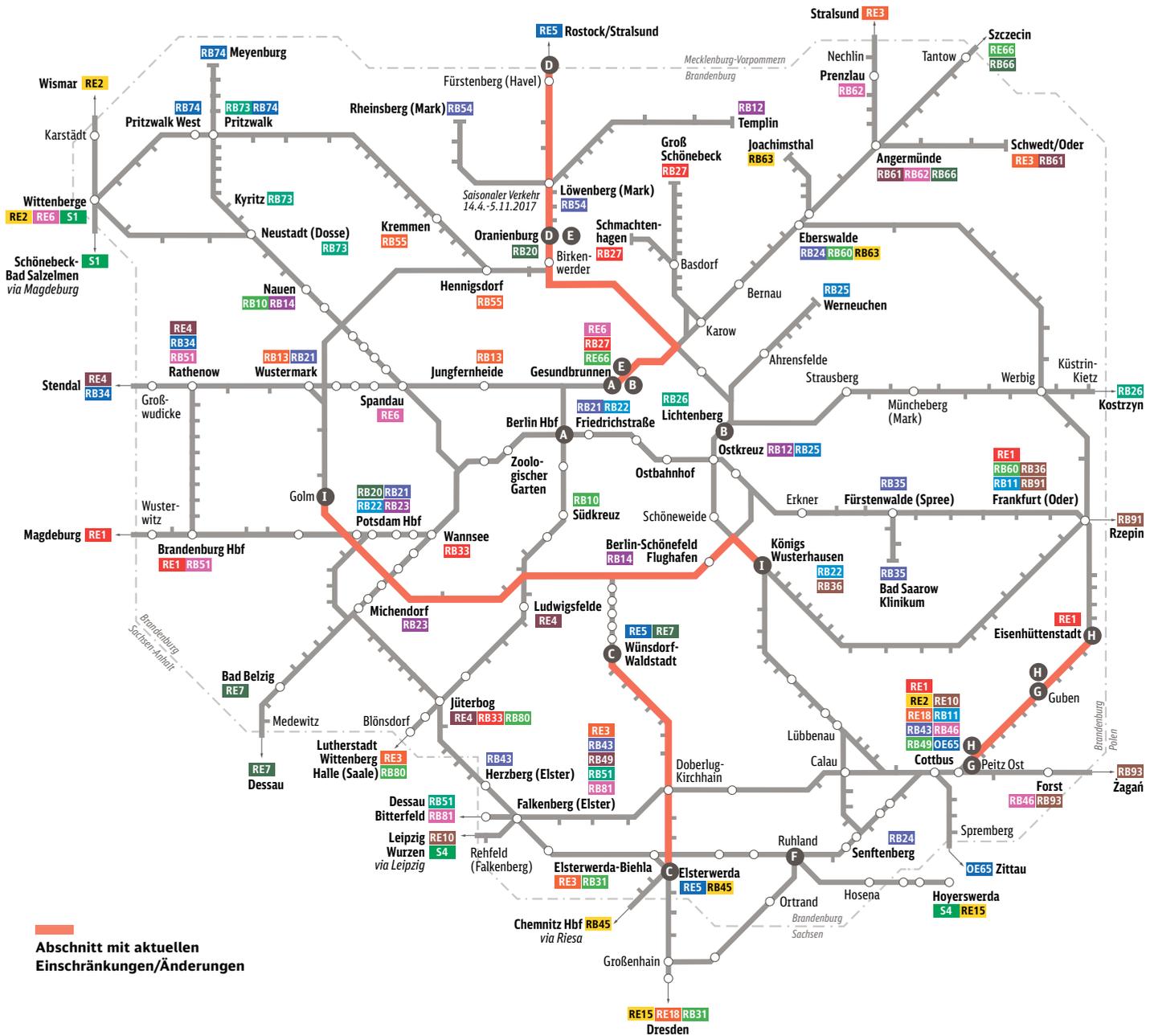
Umwege am Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen

Am Bahnhof Gesundbrunnen ist bis voraussichtlich Ende Juli 2017 der Zugang zum S-Bahnsteig Gleis 1/2 von der Plattform/EG kommend gesperrt. Eine Wegeleitung mittels Aufklebern an den Pfeilern neben den Zugängen hilft bei der Orientierung vor Ort. Gesperrt wird, weil die DB Station&Service AG die Treppenabgänge vom Vorplatz zu den Bahnsteigen erneuert.

Für die Umwege, die die Fahrgäste in Kauf nehmen müssen, wird um Verständnis gebeten.

Übersicht Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 22.06.2017, bis Sonntag, 09.07.2017



Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE3
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster) - Elsterwerda-Biehla

RB66
Szczecin - Berlin

Bis März 2018 A
 I Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
 I Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen in/aus Richtung Norden

Bis März 2018 B
 I Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
 I Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt

RE5
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda

Bis Dezember 2017 C
 I Kein Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda
 I Ersatz durch Busse mit 3 Linien

Noch bis 16.7. durchgehend D
 I veränderte Fahrzeiten zwischen Neustrelitz und Oranienburg in beiden Richtungen
 I Ausfall einzelner nächtlicher Züge der RE5 zwischen Neustrelitz bzw. Nassenheide und Oranienburg
 I Ersatz durch Busse

Vom 30.6. bis 2.7. durchgehend E
 I Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Oranienburg und Berlin Gesundbrunnen
 I Ersatz durch S-Bahn S1

RE18
Cottbus - Dresden
RB49
Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)

Bis Dezember 2017 F
 I Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
 I Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

RB11
Frankfurt (Oder) - Cottbus

Am 8.7. ab 20 Uhr, am 9.7. bis 13 Uhr G
 I Ausfall aller Züge zwischen Guben und Peitz Ost
 I Ersatz durch Busse

Am 9.7. von 13 bis 20 Uhr H

- ❑ Ausfall aller Züge zwischen Eisenhüttenstadt und Guben
- ❑ Ersatz durch Busse

RB22

Berlin Friedrichstraße - Golm - Königs Wusterhausen

RB23

Potsdam - Michendorf

Noch bis 8.10.

(Bau der Templiner-See-Brücke) I

- ❑ Ausfall aller Züge der RB22 zwischen Golm und Königs Wusterhausen
- ❑ Ersatz durch verlängerte RB23 Potsdam - Caputh-Schwielowsee - Michendorf - Saarmund - Berlin-Schönefeld Flughafen (bis 6.6. siehe folgenden Eintrag)
- ❑ Busse zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Königs Wusterhausen

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern:

RE 4

Lübeck - Ueckermünde / Szczecin

RE 5

Stralsund / Rostock - Berlin - Elsterwerda

Am 1. und 2.7., jeweils ganztägig

- ❑ Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Neubrandenburg und Neustrelitz
- ❑ Ausfall aller Züge der RE4 zwischen Malchin und Pasewalk
- ❑ Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen:

RE15

Hoyerswerda - Dresden

RE18

Cottbus - Dresden

Am 1.7. ganztägig

- ❑ Ausfall der Züge der RE15 und 18 zwischen Coswig und Dresden Hbf
- ❑ Ersatz durch S-Bahn S1 und Busse
- ❑ Alternative Fahrmöglichkeit teilweise mit RB31

RB31

Elsterwerda-Biehla - Dresden

Vom 23.6. bis 12.8. durchgehend

- ❑ Ausfall und Umleitung von Zügen der RB31 zwischen Coswig und Dresden Hbf
- ❑ Ersatz durch Busse

RES Bauarbeiten mit Ersatz durch S-Bahn vom 30.06.2017 bis 02.07.2017

Aufgrund von Brückenbauarbeiten in Karow fallen die Züge zwischen Oranienburg und Berlin Gesundbrunnen aus. Bitte als Ersatz die S-Bahn nutzen.

Die App DB Streckenagent

Immer sofort informiert über Störungen, Ersatzverkehr und Alternativrouten. Der Weg zum persönlichen Streckenagenten:

- ❑ Kostenlos und ohne Registrierung im Apple App Store oder Google Playstore downloaden
- ❑ Informationen zu Störungen, Verspätungen und Zugausfällen sofort per Push-Meldung empfangen
- ❑ Einfach gewünschte Verbindung eingeben, die die App überwachen soll, Uhrzeiten und Wochentage bestimmen und Alarm aktivieren
- ❑ Bei Bedarf mit alternativen Verkehrsmitteln ans Ziel kommen
- ❑ Mit Bahnhofsplänen den Weg zum Ersatzverkehr finden

INFO → bahn.de/streckenagent

RB11 Bauarbeiten mit Ersatz durch Bus

vom 08.07.2017 (ca. 20 Uhr) bis 09.07.2017 (ca. 13 Uhr)

vom 09.07.2017 (ca. 13 Uhr) bis 09.07.2017 (ca. 20 Uhr)

Aufgrund von Oberleitungsarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

Vom 8.7.2017 (ca. 20 Uhr) bis 9.7.2017 (ca. 13 Uhr) fallen die Züge zwischen Guben und Peitz Ost aus.

Am 9.7.2017 (ca. 13 bis 20 Uhr) fallen die Züge zwischen Eisenhüttenstadt und Guben aus.

Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

Bitte beachten, dass in Wellmitz, Jänschwalde Ost und Jänschwalde die Busse nicht direkt am Bahnhof halten.

Mehr Informationen unter
→ sbahn.berlin/rabatte

Der YOU Summer Break 2017

Am 9. Juli nur die Hälfte Eintritt zum Jugendevent zahlen

Auf Europas größtem Jugend-event, der YOU, heißt es vom 7. bis 9. Juli mitmachen, anfassen und ausprobieren! Wenn das Thermometer auf sommerlich heiße Temperaturen ansteigt, sorgt Deutschlands größter Outdoor-Pool für die nötige Abkühlung im Sommergarten und jede Menge Spaß beim Testen zahlreicher Wassersportarten, wie zum Beispiel Stand-Up-Paddling, Wakeboard und Surf-Welle. Alles zur beruflichen Orientierung finden Jugendliche im Bereich „Bildung.Karriere.Zukunft.“ Arbeitgeber aus ganz Deutschland erklären, welche Jobs nachgefragt sind und passen könnten. Zudem kann man sich mit 1000 Tänzern aus ganz Deutschland messen und sich zu den Beats der „Berliner Streetdance-Meisterschaft“ und dem „Berliner Hip Pop Battle“ bewegen. Konzerte von Mike Singer, Kayef, Ado Kojo, Faye Montana und vielen anderen machen den Spaß auf dem Messegelände komplett.



Foto: Messe Berlin/YOU

S-Bahn-Abonnenten erhalten am Sonntag (9. Juli 2017) **50% Rabatt** auf den regulären Eintrittspreis. Und so einfach geht's: An den Tageskassen der YOU den aktuellen Abo-Wertabschnitt oder die VBB-fahrCard vorzeigen und nur 5,00 statt 10,00 € zahlen. Übrigens: Auch ohne ein Abonnement können S-Bahn-Kunden sparen. Tickets mit Preisvorteil sind in allen S-Bahn-Kundenzentren sowie an allen S-Bahn-Automaten erhältlich.

Messegelände | Eingang: Halle 21
Hammar skjöldplatz, 14055 Berlin
U-Bf Kaiserdamm **U2**
S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**
→ www.you.de

Mit Helge Schneider feiern

Konzerttickets zum S-Bahn-Vorzugspreis erhalten

Helge Schneider hat etwas zu feiern: 240 Years of „Singende Herrentorte“! Das seltsame Jubiläum wird am 14. Juli von Helge und seinen Wegbegleitern in der Berliner Waldbühne begangen. Laut dem Meister selbst ist das Ereignis Ergebnis seiner Ahnenforschung. So soll am 14. Juli im Jahre 1777 Helge Schneider der 1. im Sauerland geboren worden sein. Mit Beethoven habe das musikalische Naturtalent die Schulbank gedrückt. Im Jahre 1818 soll er dann erstmals unter seinem Fantasienamen „die Singende Herrentorte“ aufgetreten sein. 240 Jahre und einige Ahnen später entdeckt der uns bekannte Helge Schneider die „Singende Herrentorte“ in alten Briefen wieder. Seitdem kleidet er sich etwas extravaganter und schreibt Hits wie „Katzeklo, Katzeklo“. Seine Fans dürfen gespannt sein, was dem Komiker zum Geburtstag noch alles einfällt.



Foto: Sammel Concerts Entertainment GmbH

S-Bahn-Abonnenten erhalten die Tickets für die Veranstaltung am 14. Juli 2017 in der Waldbühne zum **S-Bahn-Vorzugspreis**:

Ticket	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten
freie Platzwahl	54,50 €	30,00 €

Die Eintrittskarten können telefonisch unter ☎ 030 47997476 (Stichwort „S-Bahn“) gebucht werden. Im Anschluss werden sie zugeschickt (zuzüglich 3,00 € Versandkosten).

Waldbühne
Glockenturmstraße 1, 14053 Berlin
S-Bf Pichelsberg **S5**
→ www.helge-schneider.de

Shakespeare in Grün

2 Tickets zum Preis von einem für alle Dienstags- und Donnerstagsvorstellungen. Buchung unter ☎ 030 21753035, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Sommerkino am Kulturforum

☛ siehe Beitrag auf Seite 20

Theatersport Berlin

2 Tickets zum Preis von je 12,00 € statt 18,00 € bzw. 20,00 €. Buchung unter ☎ 030 991916700, Stichwort: „vollkommen spontan“

Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreis von 7,00 € gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch: für 2 Personen – in allen 12 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG & WELLNESS

American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen. Bis 30.9.2017 zusätzlich: dienstags zwei Stunden Freibowling.

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst. Registrierung unter → www.drive-now.com/s-bahn-berlin

LIDL-BIKE

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:

- Basis-Tarif: Wegfall der Anmeldegebühr, vergünstigter 24-Stunden-Tarif (12,00 € statt 15,00 €/Tag)
- Komfort-Tarif: reduzierte Monats- (7,00 € statt 9,00 €) oder Jahrespauschale (39,00 € statt 49,00 €), vergünstigter 24-Stunden-Tarif (9,00 € statt 12,00 €/Tag)

Anmeldung nur online unter → www.lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin

Radstation Potsdam

10,00 € Rabatt auf den Jahrespreis.

KINDER & FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten für Erwachsene.

Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5,00 € statt 8,00 €, Kinder 2,00 € statt 4,00 €.

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

LOXX

50 % Rabatt für Abonnenten, 25 % Rabatt für bis zu 5 Begleitpersonen.

Eine Reise in unbekannte Welten

Lange Nacht der Wissenschaft



Am 24. Juni geht's zum Forschen und Entdecken an ungewöhnliche Orte.

Wie wäre es mit einer Reise in das Innere der Erde oder gleich zu fernen Planeten? Mit einem Spaziergang durch das menschliche Herz oder gar in eine winzige Körperzelle? Orte, die sonst nicht besucht werden können, öffnen am 24. Juni 2017 ihre Türen. In der Langen Nacht der Wissenschaften können Neugierige jeden Alters von 17 bis 24 Uhr ihren Wissensdurst stillen. Forscherinnen und Forscher aus Berlin und vom Potsdamer Telegrafenberg stellen in Mitmach-Experimenten, Workshops, Führungen und Shows ihre aktuelle Arbeit vor. Die jüngsten Wissenschaftsfans können sich auf das Kuschteltier röntgen im HELIOS Klinikum Berlin-Buch freuen, am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) zu einer Entdeckungsreise am Südpol aufbrechen und vieles mehr.

Ihr S-Bahn (+)

Tickets für die Lange Nacht der Wissenschaften gibt es ab sofort in allen Verkaufsstellen und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin sowie in den DB ServiceStores für 14,00 €, ermäßigt 9,00 €.

Das Familienticket (max. 5 Personen, davon bis zu 2 Erwachsene und mindestens 1 Kind) kostet 27,00 €. Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei.

Die Tickets gelten am 24. Juni 2017 ab 14 Uhr bis 25. Juni 2017, 4 Uhr, als Fahrausweis im VBB-Tarifbereich Berlin ABC sowie für die extra eingerichteten Busshuttles. Das Lange-Nacht-Infoheft ist in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin erhältlich.

Infotelefon ☎ 030 28493847
→www.lndw17.de

Tickets bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

Legende wird zu Berlin-Musical

Admiralspalast zeigt „Der Hauptmann von Köpenick“ ganz neu

Wilhelm Voigt wäre gern ein rechtschaffener Untertan, doch er scheitert am alltäglichen bürokratischen Teufelskreis. Erst in Uniform des Preußischen Garderegiments schlägt er die Autoritätshörigen mit ihren eigenen Waffen. „Der Hauptmann von Köpenick“ ist legendär und seine Geschichte vielfach erzählt worden. Nun gibt es eine Musicalfassung von Heiko Stang, die im Köpenicker Rathaus Hof uraufgeführt wurde. Die dritte Spielzeit läuft am 19. Juli im Admiralspalast an. Die Inszenierung ist eine Art „Volkstheatermusical“ in Berliner Mundart und mit Lokalkolorit. Die Kompositionen reichen



Gestatten, der Hauptmann von Köpenick, jetzt auch als Musical in Berlin.

von der Moritat über Musicalsongs und mehrstimmige Ensemblenummern bis hin zu Gesang und Jazz im Stil der 1920er Jahre. Originalrequisiten aus der Zeit um 1900 und historische Kostüme machen das Stück komplett.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für das Musical „Der Hauptmann von Köpenick“ am 19. Juli 2017 um 20 Uhr.

Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Der Hauptmann von Köpenick“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 7. Juli 2017 (Datum des Poststempels)*.

Admiralspalast

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin
Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6**
→www.hauptmann-musical.de

Tickets zu gewinnen!

Für einen Tag im Rampenlicht

In Babelsberg durch originale Filmkulissen wandeln

Alles, was zum Film gehört, ist für Besucher im Filmpark Babelsberg in Szene gesetzt. In der TV-Show im Fernsehstudio 1 werden sie selbst zur Wetterfee, zum Talk-Gast oder zum Lichtdouble. In der Making-Of Show „Die drei Musketiere“ wird der Besucher Teil der Inszenierung. Mit welchen Tricks die Film- und Fernsehprofis arbeiten, erklärt unter anderem die Ausstellung „Das Sandmännchen – Abenteuer im Traumland“.



Kulissen, technisches Equipment, Requisiten und Kostüme erwarten die Besucher.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für den Filmpark Babelsberg in der Saison 2017.

Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Filmpark Babelsberg“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 7. Juli 2017 (Datum des Poststempels)*. Karten zum Vorteilspreis gibt es auch bei der S-Bahn Berlin (→s.bahn.berlin/eventtickets).

Filmpark Babelsberg

Eingang: Großbeerenstr. 200, 14482 Potsdam
Potsdam Hauptbahnhof oder S-Bf Babelsberg **S7**
sowie Bus 601 bzw. 690 bis Haltestelle Filmpark
→www.filmpark-babelsberg.de

Tickets zu gewinnen und zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin!

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Sonderverkehr der DB rund um den Evangelischen Kirchentag lief perfekt

Über 100 Shuttle-Züge für Besucher des Festgottesdienstes in Wittenberg

Es war kein Tag wie jeder andere für die Deutsche Bahn: Für den Shuttle-Verkehr zum Abschlussgottesdienst des Evangelischen Kirchentages am 28. Mai wurde der übliche Fahrplan rund um Lutherstadt Wittenberg außer Kraft gesetzt. Stattdessen hat die DB ein „S-Bahnnetz für einen Tag“ auf die Schiene gesetzt. Die Bilanz ist positiv: Es gab keine überfüllten Züge und keine längeren Staus an den Bahnhöfen.

Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für das Land Berlin und Koordinator für das Verkehrsangebot zum Reformationsjubiläum: „Die akribische Vorbereitung hat sich gelohnt. Über 100 Shuttle-Züge haben zehntausende Besucher sicher und pünktlich ans Ziel gebracht. Von den 120 000 Besuchern des Festgottesdienstes sind rund die Hälfte mit der Bahn an- und abgereist. Der dichte Takt der Züge hat unsere Kapazitäten an Gleisen und Bahnsteigen komplett ausgereizt. Das hat nur geklappt, weil 500 Mitarbeiter



Foto: Deutsche Bahn AG/Pablo Casagola

Sicher, schnell und pünktlich brachte die Bahn Gottesdienstbesucher nach Wittenberg.

zusätzlich im Einsatz waren und toll mitgezogen haben!“

Für den Shuttle-Verkehr von Berlin, Leipzig, Halle, Magdeburg und Dresden nach Wittenberg wurden Fahrzeuge aus zehn Bundesländern nach Mittelddeutschland gebracht, die am folgenden Montagmorgen in ihrer Heimatregion zum Berufsverkehr wieder zur Verfügung stehen mussten.

Um eventuelle Störungen schnell beseitigen zu können, waren vorsorg-

lich zahlreiche Techniker an den Strecken in Bereitschaft. Das Zugangebot wurde vom Reformationsjubiläum 2017 e.V. bestellt und in enger Abstimmung mit der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, dem Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig und dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg organisiert.

INFO

→ bahn.de/reformation

ANZEIGE

Mit dem IRE Berlin-Hamburg zur Mini-Kreuzfahrt in den Norden

Berlin – Oslo: Kurztrip in die norwegische Hauptstadt

Aufgepasst: Die Deutsche Bahn und der Reiseveranstalter regiomas bieten eine attraktive Reise mit dem IRE Berlin-Hamburg und einem Kreuzfahrtschiff von Berlin nach Oslo an. Dieser Kurztrip nach Oslo ist insbesondere im Sommer lohnenswert: lange helle Tage und eine Stadt, die kulturell keine Wünsche offen lässt.

Unternehmen Sie eine Mini-Kreuzfahrt und entdecken Sie die kleine Perle des Nordens.

Schon die Reise auf einem Schiff der Color Line wird zum Erlebnis, denn sie bietet Ihnen echtes Kreuzfahrtambiente. Wenn Sie mögen, schlemmen Sie nach Herzenslust im Grand Buffet Restaurant. Genießen Sie zum Frühstück den grandiosen Ausblick, wenn Sie in den wunderschönen Oslo-Fjord einfahren. Die Hauptstadt Norwegens ist eine Stadt mit viel Tradition und Kultur. Während Ihres mehrstündigen Landgangs haben Sie die Möglichkeit, Oslo auf eigene Faust zu erkunden. Ein absolutes Muss in Oslo ist ein Besuch im einzigartigen Skulpturenpark des Bildhauers Gustav Vigeland. Auch die spektakuläre neue Oper (Foto) ist sehr sehenswert.



Foto: regiomas GmbH

Jetzt buchen!

Das Angebot gilt für Reisen bis zum 8. Dezember 2017!

Leistungen: Bahnfahrt Berlin – Kiel – Berlin, Schifffahrt Kiel – Oslo – Kiel, 2 Ü/F an Bord
Termine: freitags, donnerstags bis 8. Dezember 2016
Anreise/Abreise: Berlin Hbf ab 08:03 Uhr → via Hamburg Hbf → an Kiel 12:38 Uhr
 Kiel ab 10:05 Uhr → via Neumünster und Hamburg Hbf → an Berlin 15:38 Uhr

Preis: 259 €* pro Person in der Zweibettkabine | Einzelbelegung: 349 €

Alle Infos & Buchung:
 regiomas GmbH
 Liebermannstraße 46
 22605 Hamburg
 Telefon 040 50690700
 www.regiomas.de/berlin



VON BERLIN NACH HERZBERG (ELSTER)

Auf Luthers Spuren in Torgau & Herzberg **NEU!**

71,50 € p.P.

Mit Frau Luther spazieren Sie durch Herzberg (Elster), wo 1522 der erste evangelische Gottesdienst stattfand und sich während der Reformation das Kirchen- sowie Bildungswesen nachhaltig veränderten. Weiter geht die Spurensuche in Torgau, wo Sie die am 1. April neu eröffnete Katharina-Luther-Stube besichtigen. Sie erfahren, was die starke Frau an Luthers Seite alles bewirkt hatte und wie ihr Lebensweg hier endete. Im Schloss Hartenfels werden Sie durch die Ausstellung „Torgau. Residenz der Renaissance und Reformation“ geführt und erhalten in der Kapelle einen Stempel in Ihren Luther Pass.



Foto: Torgau-Informations-Center

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Stadtführungen Herzberg und Torgau • Mittag: Schnitzel oder Seelachs oder Gemüse mit Reis und Salat • Eintritte: Katharinastube, Kirche, Schlosskapelle, Ausstellung • Luther Pass

*Busfahrt durch: Busunternehmen & Reisebüro, Falkenberger Str. 20, 04895 Großbrösen

Termin: Sa, 26. August 2017 | **Buchungsschluss:** 19. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) | ab 07:31 Uhr | an 20:27 Uhr
Herzberg(Elster) | ab 08:57 Uhr | ab 18:53 Uhr



VON BERLIN HAUPTBAHNHOF NACH KOSSA

Bunkerbauten in der Dübener Heide **NEU!**

73,00 € p.P.

Vom Bahnhof Lutherstadt Wittenberg bringt Sie der Bus zum Militärmuseum Kossa. Das Museum befindet sich zum größten Teil unterirdisch im Wald. Nach einer 2-stündigen Besichtigung des Nachrichten- und Führungsbunkers wird ein deftiger Eintopf gereicht. Anschließend gehen Sie für zwei Stunden selbständig in drei Bunkerbauwerken auf Entdeckertour. Sie werden entsprechend eingewiesen und erhalten einen Lageplan. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken ist es Zeit, die unterirdische Welt zu verlassen. Bitte tragen Sie unbedingt festes Schuhwerk. Die Temperatur dort unten beträgt ca. 10 bis 12°C.



Foto: Militär-Museum Kossa

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Besichtigung Nachrichten- und Führungsbunker (2 h) • Mittag (Erbsensuppe mit Bockwurst) • selbständige Tour durch Museums-, Rechner- und Technischen Bunker (2 h) • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Termin: Do, 31. August 2017 | **Buchungsschluss:** 24. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) | ab 08:31 Uhr | an 19:28 Uhr
Lutherstadt Wittenberg | ab 09:48 Uhr | ab 18:12 Uhr



VON BERLIN NACH EBERSWALDE

Europas größter Schiff-Fahrstuhl **Noch freie Plätze!**

68,00 € p.P.

VBB-Abo 65plus: 62,00 € p.P.

Es wurde mit fünf Millionen Nieten zusammengefügt, die Hubhöhe von 36 Metern ist in lediglich fünf Minuten überwunden und der riesige Trog, in dem schwimmend Schiffe befördert werden, hängt an 256 Seilen: das Schiffshebewerk Niederfinow. Sie lernen es im Rahmen einer informativen Führung sowie der Besichtigungs- und Hebefahrt kennen. Mittags speisen Sie im Schiffergasthaus direkt am Hebewerk. Kaffee und Kuchen gibt es in einem Café am Markt in Eberswalde. Nach der Stadtführung fahren Sie im Oberleitungsbus „Strippi“ zurück zum Bahnhof.



Foto: Doms Angelor

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Führung Schiffshebewerk (2 h) • Mittag: Schweineschnitzel o. Königsberger Klopse o. Seehechtfilet • Besichtigungs- und Hebefahrt (1,5 h) • Kaffeegedeck • Stadtführung Eberswalde (1 h)

*Busfahrt durch: Barnimer Busgesellschaft, Friedrich-Ebert-Str. 27 D, 16225 Eberswalde

Termin: Mi, 05. Juli 2017 | **Buchungsschluss:** 28. Juni 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Ostkreuz | ab 08:01 Uhr | an 18:24 Uhr
Bln-Lichtenberg | ab 08:07 Uhr | ab 17:52 Uhr
Eberswalde | ab 08:48 Uhr



VON BERLIN NACH WARNITZ

Per Schiff zu Natur & Backsteingotik **Noch freie Plätze!**

66,00 € p.P.

VBB-Abo 65plus: 60,00 € p.P.

Im verträumten Dorf Warnitz beginnt nach dem Mittagessen die zweistündige Schiffsfahrt mit der MS „Onkel Albert“ über den Oberucker- zum Unteruckersee. Mit etwas Glück erleben Sie, wie See- und Fischadler über das Wasser kreisen. Oder Sie genießen bei Kaffee und Kuchen die Stille der Natur. Vom Unteruckersee, dem größten Gewässer der Uckermark, sehen Sie, wie sich die mächtigen Türme der Prenzlauer Marienkirche über das Wasser erheben. An Land besichtigen Sie während einer Stadtführung die Kirche, die eines der bedeutsamsten Werke der Backsteingotik in Norddeutschland darstellt.



Foto: Stadtinformation Prenzlau

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Mittagessen zur Auswahl • Kanalfahrt von Warnitz nach Prenzlau (2 h) • Kaffeegedeck (Stück Kuchen & Kaffee satt) auf dem Schiff • Stadtführung Prenzlau mit Besichtigung Marienkirche (2 h)

Termin: Do, 20. Juli 2017 | **Buchungsschluss:** 13. Juli 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) | ab 10:17 Uhr | an 19:48 Uhr
Warnitz(Uckermark) | ab 11:48 Uhr | ab 18:01 Uhr
Prenzlau



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH DESSAU

Rokoko-Ensemble Mosigkau und Luisium

Noch freie Plätze!

74,00 € p.P.

Eine Perle des Rokoko steht in Mosigkau. Die Sommerresidenz von Prinzessin Anna Wilhelmine von Anhalt-Dessau beherbergt den Galeriedaal mit einer in Deutschland einzigartigen barocken Hängung meist flämischer und holländischer Meister. Der klassizistische Landsitz der Fürstin Luise von Anhalt-Dessau – das Luisium – ist der idyllischste Teil des Gartenreich Dessau-Wörlitz. Das Haus mit seinen Stuckdekorationen und Wandgemälden ist weitgehend original ausgestattet. Beide Schlösser werden mit Führung besichtigt. Die sehenswerten Gärten entdecken Sie auf eigene Faust. Achtung: spätes Mittagessen!



Foto: KSW/ildarchiv/Heine Fraßdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt* • Schlossführung Mosigkau • Mittag: Welsfilet mit Kartoffeln o. gefüllte Jalapenoschoten mit Reis o. Köthener Schusterteller • Schlossführung Luisium • Kaffeegedeck • Gartenübersichtspläne

*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Termin: Fr, 04. August 2017 | **Buchungsschluss:** 28. Juli 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf ↓ ab 09:13 Uhr ↑ an 20:45 Uhr
Dessau ↓ an 10:53 Uhr ↑ ab 19:07 Uhr



VON BERLIN NACH SCHWEDT/ODER

Zu den Musikwochen in die Uckermark

Noch freie Plätze!

64,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
58,00 € p.P.

Da ist Musike drin: Zwei Konzerte der Uckermärkischen Musikwochen erwarten Sie. Zunächst lernen Sie Schwedt, die Nationalparkstadt, bei einer Führung kennen. Nach dem Mittagessen geht es „Vom Balkan zu Bach“. Das Open-Air-Konzert am Jüdischen Ritualbad bestreitet Neža Torkar, Sonderpreis-Trägerin beim Internationalen Graun-Wettbewerb 2016, am Akkordeon.



Foto: Alexander Novak

„Wenn die Säge singt und der Flügel klingt“ lautet das launige Motto des Konzerts im Berlischky-Pavillon. Katharina Micada singt, begleitet vom Klavier, als Sopran und als Säge. Beschwingt und voller Melodien geht es im Anschluss zurück.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtführung • Mittagessen zur Auswahl: Zanderfilet oder Hirschbraten oder Hähnchenfilet-Pfanne • Konzert „Vom Balkan zu Bach“ • Konzert „Wenn die Säge singt und der Flügel klingt“

Termin: So, 13. August 2017 | **Buchungsschluss:** 06. August 2017

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 09:15 Uhr ↑ an 20:46 Uhr
Schwedt (Oder) (Endstation) ↓ an 10:56 Uhr ↑ ab 19:06 Uhr



Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 20 45 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Rund- & Linienfahrten

montags / freitags / sonabends / sontags

11:00 | 12:30 | 16:30 Uhr 1-h-Rundfahrten Ruppiner See
14:00 - 16:00 Uhr Schifffahrt ins Blaue
11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

Jeden 1. Montag im Monat Fahrt nach Lindow statt Boltenmühle. 10:00 - 18:00 Uhr

dienstags / donnerstags

11:00 | 12:30 | 16:30 Uhr 1-h-Rundfahrten Ruppiner See
14:00 - 16:00 Uhr Schleusenfahrt
11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

mittwochs

11:00 Uhr 1-h-Rundfahrt Ruppiner See
12:30 - 14:30 Uhr Neuruppin - Wustrau - Neuruppin
15:00 - 17:00 Uhr Neuruppin - Wustrau - Neuruppin
11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

Bei Bedarf: Rundfahrten Boltenmühle, Stopps Waldfrieden, Gnewikow, Molchow, Stendenitz

Fahrgast
Schifffahrt
NEURUPPIN



Büro der Fahrgastschifffahrt
Karl-Marx-Str. 1, 16816 Neuruppin
Telefon: 03391 4546 -0 / Fax -66
info@schifffahrt-neuruppin.de

Schiffsanleger
An der Seepromenade
16816 Neuruppin
www.schifffahrt-neuruppin.de

Sonderfahrten

Schunkeln Sie mit uns bei Live-Musik über den Ruppiner See.

- Mo. 03.07. Schunkelfahrt mit Live-Musik** 16,00 €
14.00 - 16.00 Uhr, 2 h Schifffahrt, Live-Musik
- Mo. 14.08. Schunkelfahrt mit Live-Musik** 16,00 €
14.00 - 16.00 Uhr, 2 h Schifffahrt, Live-Musik
- Mo. 04.09. Schunkelfahrt mit Live-Musik** 16,00 €
14.00 - 16.00 Uhr, 2 h Schifffahrt, Live-Musik

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.



Rein in die Bahn und rausfahren zum Badespaß

11 Tipps für die Auszeit am Wasser – von aktiv bis entspannt

An heißen Sommertagen versprechen Brandenburgs Seen Abkühlung und Freizeitspaß – ob mit Familie oder Freunden, als Erholung pur oder aktiv und abwechslungsreich. Und das bei geprüfter Wasserqualität: Das Verbraucherschutzministerium informiert auf badestellen.brandenburg.de über mehr als 250 Badestellen im Land, die sehr gute Testwerte aufweisen. Viele davon sind bestens mit der Bahn erreichbar – punkt 3 stellt eine Auswahl vor. Das passende Ticket und die Fahrverbindung gibt es auf bahn.de.

1 Baden in der Fontanestadt: Ruppiner See

Fontanes Geburtsort Neuruppin liegt am längsten See Brandenburgs, wo sich familienfreundliche Badestellen aneinanderreihen. Nahe dem Bahnhof liegt das von Rettungsschwimmern überwachte Jahnbad, das mit Gastronomie, Sprungturm, Volleyballplätzen und Spielplatz alles für den gelungenen Tagesausflug bietet.

ANFAHRT

RE6 bis Bahnhof Neuruppin, Fußweg 1,5 km
→ www.seebadeanstalt-neuruppin.de

2 Entspannen in der Domstadt: Beetzsee

Brandenburg an der Havel ist der richtige Ort zum Floß-, Schiff- und Kanufahren. Oder man leiht ein Rad am Bahnhof (☎ 03381 2077990) und fährt zum Strandbad an der Massowburg, wo die einen gemütlich auf der Wiese liegen, andere den Ball übers Netz pritschen und die Kleinen den Spielplatz unsicher machen.

ANFAHRT

RE1 bis Brandenburg Hbf, Radverleih am Bahnhof – Radtour zum See knapp 4 km
→ stg-brandenburg.de

3 „jwd“ am Möerschen See

Kirchmöser, nie gehört? Das wird auch anderen so gehen. Gute Chancen also, den See nicht mit halb Berlin teilen zu müssen. Janz weit draußen scheint die Zeit langsamer zu vergehen, und die Prioritäten verschieben sich: Sonnenbad und Eis statt Meeting und Deadline.

ANFAHRT

RE1 bis Kirchmöser
Fußweg 1 km
→ stg-brandenburg.de



Ticket-Tipp:
Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket sind bis zu 5 Personen den ganzen Tag lang schon ab 29 Euro unterwegs!

Zum Abtauchen: der sagenhafte Stechlinsee

4

Schon Fontane schwärmte vom Stechlin, hier sei „nur Grün und Blau und Sonne“. Wenn das Wetter stimmt, ist man hier zwar selten allein. Doch der See ist groß, und entlang den Uferwegen lässt sich meist ein ruhiger Platz finden. Bei einem Tauchgang beeindruckt die unglaubliche Klarheit des Wassers mit bis zu 10 Meter Sichttiefe.

ANFAHRT

RE5 bis Bahnhof Fürstenberg/Havel weiter mit Bus 839 bis Neuglobsow
→ www.stechlin.de



Foto: TMB-Fotoarchiv/Stefen Lehmann

Was gibt es Schöneres als einen Sprung ins erfrischende Nass?

Radtour mit Stopp im Ökodorf: Parsteiner See

5

Von Chorin geht's mit dem vorab reservierten Lehrad (☎ 033366 53700) zum Hofladen im Ökodorf Brodowin, um Bio-Produkte frisch von Feld und Weide für den Picknickkorb zu erstehen. Dann ab zum Parsteiner See! Zwei Campingplätze warten mit Tret- und Ruderbootverleih sowie Spielplätzen auf.

ANFAHRT

RE3 bis Chorin, Radverleih im Bahnhof Radtour bis Badestelle ca. 12 km
→ www.parsteiner-see-camping.de

Kinderfreundlich: Wolltetzsee

6

Volleyball und Tischtennis spielen, auf dem Spielplatz toben und von der Rutsche des Tretboots ins Wasser sausen: Das von Rettungsschwimmern überwachte Strandbad Wolltetzsee hat an alles gedacht. Wer ein stilleres Eckchen sucht, folgt dem Wanderweg am Ufer.

ANFAHRT

RE3 bis Angermünde
BiberBus-Linie 496 bis Strandbad Wolltetzsee
→ www.wolltetzsee.de

Familienspaß vor Kloster- kulisse: Unteruckersee

7

Dominikanerkloster und St. Marienkirche prägen Prenzlau – und davor liegt der malerische Unteruckersee. Zu Fuß oder mit einem Rad vom Verleih am Bahnhof (☎ 03984 834777) geht es zu lauschigen Badestellen oder – für den Familienspaß mit Bootfahrt, Sprungturm und Grillinsel – ins Seebad Prenzlau.

ANFAHRT

RE3 bis Prenzlau, Fußweg bis Seebad 2 km
→ www.prenzlau-tourismus.de

Ab in die Spree: Badestelle Berkenbrück

8

Folgt man der Spree Richtung Osten, wird sie immer naturbelassener und lockt in Berkenbrück zum Badevergnügen mit anschließendem Besuch im Biergarten. Vorher lässt sich die Domstadt Fürstenwalde mit Brauereimuseum und Keramikwerkstatt besichtigen, eine Station vor Berkenbrück.

ANFAHRT

RE1 bis Berkenbrück
Fußweg 500 m



Foto: TV Lausitzer Seenland/Nada Quenel

Fast wie am Meer: Urlaubsgefühl pur im Lausitzer Seenland

Schwimmen in der Bunker- stadt: Großer Wünsdorfer See

9

Wünsdorf-Waldstadt ist bekannt für die faszinierenden Bunkeranlagen und Antiquariate, man kann hier aber auch ganz gemütlich im Strandbad abhängen. Liegewiese, Beachvolleyball- und Spielplatz sind vorhanden, ein acht Kilometer langer Rundweg führt um den See.

ANFAHRT

RE5 **RE7** bis Wünsdorf-Waldstadt
Fußweg 1 km
☎ 03377 3040500

Landidylle statt Schloss- stadt: Schweriner See

10

Statt mit Schloss und Museen wie die Schwesterstadt in Mecklenburg-Vorpommern punktet der kleine Ort Schwerin im Dahme-Spreewald mit kurzer Anfahrt und naturbelassener Badestelle. Also Bahnticket, Picknickkorb und Handtuch eingepackt, und die Erholung kann beginnen.

ANFAHRT

RB24 bis Groß Köris
Fußweg 1 km

Wassersport für alle: Senftenberger See

11

Am Stadthafen Räder, E-Bikes oder Segways mieten (☎ 03573 800220) – damit geht's zum Familienpark Großkoschen. Flaches Wasser, Sandstrand und Spielgarten sind ideal für Kinder, Rollstuhlfahrer kommen per Rampe bis ins Wasser und im Hafencamp nebenan per Hebekran ins Boot.

ANFAHRT

RB24 bis Senftenberg
Fußweg bis Stadthafen 2 km
→ www.senftenberger-see.de

Tetzel – Ablass – Fegefeuer

8. September bis 26. November 2017

Wer war Johann Tetzel wirklich und was beabsichtigte er mit seiner Ablasspraxis, die einen entscheidenden Anstoß zu Luthers weltberühmten Thesen gab? Dem geht die Sonderausstellung „Tetzel – Ablass – Fegefeuer“ ab 8. September in Jüterbog im Themenblock „Der historische Tetzel und der sagenhafte Tetzel“ auf den Grund. Schon im 16. Jahrhundert überwucherten zahlreiche Mythen die historische Überlieferung und machten den Dominikanermönch Tetzel zu einem moralisch frag-



Fegefeuer-Darstellung des Cranach-Altars

würdigen Menschen und bekanntesten Vertreter des päpstlichen Ablasshandels.

Im Mönchenkloster beleuchten originale Zeugnisse Tetzels familiäre Herkunft, seinen Bildungsweg, das Leben im Dominikanerorden sowie seine Tätigkeit als Ablasskommissar und den Beginn des Streits mit Martin Luther. Wie das Bild des sagenhaften Tetzels entstand und bis heute weiter gepflegt wird, zeigt ein Teil der Ausstellung in der Nikolaikirche. Dort steht der neu restaurierte Altar aus der Cranach-Werkstatt, der eindringlich

das allseits gefürchtete Fegefeuer zeigt. Karten für die Ausstellung sind im Vorverkauf über →eventim.de sowie →jueterbog.de erhältlich.

Tipp: Ein spannendes Erlebnis für Gruppen bietet die „Tzeltour“, die zurück ins Jahr 1517 und in Begleitung „Tetzels“ zu den Stätten seines Wirkens in Jüterbog führt.

INFO

Stadtinformation Jüterbog
Tel. 03372 463 113, www.jueterbog.de
Anfragen zu Führungen an: stadtinformation@jueterbog.de
Anfahrt:
RE 3, RE 4 bis Jüterbog, Fahrzeit ab Berlin Hbf ca. 50 Minuten mit PKW über B101, B102, B115

VERANSTALTUNGEN IN JÜTERBOG 2017

- 15. Juli Präsentation des Begleitbands zur Ausstellung, 14 Uhr im Mönchenkloster
- 27. August Sommertheater in historischen Stadtkernen: Hans-Sachs-Spiele
- 8. + 9. September Altstadtfest „Tetzel kommt“
- 8., 9., 16. September, 7. Oktober Mysterienspiele in der Nikolaikirche
- 30. + 31. Oktober Open-Air-Theaterspektakel „Michael Kohlhaas“ in der Altstadt, theater 89
- 25. November Finissage der Sonderausstellung „Tetzel – Ablass – Fegefeuer“

TÄGLICH zwischen Berlin und Usedom mit der **UBB -FERNBUSLINIE**

Unser Familienangebot „2 Erwachsene + 2 Kinder“ Hin- und Rückfahrt zu Ihrem Reiseziel!

99,- €

Erhältlich im Reisebüro Rebel, Reisebüro Lichterfelde, beim Deutschen Reiseing und bei Drasdo-Reisen!

Anmeldung bis 1 Tag vor Reiseantritt 14 Uhr

UBB Unterwegs mit Bus und Bäderbahn

Buchung & Information unter www.ubb-online.com oder 038378-271555

Usedomer Bäderbahn GmbH • Am Bahnhof 1 17424 Seebad Heringdorf

Mit historischen Straßenbahnen nach Marzahn

Am Sonntag, 25. Juni, starten um 11 Uhr und um 14 Uhr historische Berliner Straßenbahnen von der Haltestelle der M 2 neben dem S-Bahnhof Alexanderplatz in Richtung Marzahn. Fahrkarten für 6 Euro (Kinder 3 Euro) gibt es bei den Schaffnern, welche auch über die Strecke und die Fahrzeuge informieren. Der Denkmalpflege-Verein Nahverkehr e.V. plant den Einsatz der historischen Tatra- und Reko-Straßenbahnen aus den 1970er Jahren.



Foto: DVN/Karsten Müller

INFO
→www.dvn-berlin.de

125 JAHRE
Künstlerkolonie Ahrenshoop

Ahrenshoop lockt in Berlin

Im Jubiläumsjahr der Künstlerkolonie Ahrenshoop holt die Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern den Schaffens- und Sehnsuchtsort zahlreicher Künstler für einen langen Sommerabend an die Spree. Auf Flaneure im illuminierten Garten warten begeisternde Kleinkunst, ein Bühnenprogramm und überraschende Performances. Kunstschaffende laden zum Besuch in ihre gläsernen Ateliers. Kulinarische Köstlichkeiten runden das sommerliche Kulturerlebnis ab.

INFO
30. Juni 2017
17–23 Uhr (Kinderprogramm bis 20 Uhr)
In den Ministergärten 3
Anfahrt: S+U-Bf Potsdamer Platz
→www.lv.mv-regierung.de

Eintritt frei!

Per Rad auf den Spuren der Reformation

Unterwegs auf dem Luther-Tetzel-Weg im Fläming

Kultur erleben
in Brandenburg

Es gibt viele Wege, Martin Luther im Fläming näherzukommen – wandernd zu Fuß, auf Inline-Skates und sogar mit einer historischen Postkutsche. Und natürlich kann man auch mit dem Fahrrad ins Mittelalter eintauchen. Denn im Fläming, der zwischen Berlin und Wittenberg liegt, ist der Geist jener Zeit noch heute an vielen Ecken spürbar.

Die Radtour auf dem Luther-Tetzel-Weg führt auf der alten Pilgerroute zu Schauplätzen des Ablasshandels und der Reformation bis hin zum Kloster Zinna. Start der Tour ist in Jüterbog. Skrupellos verkaufte dort der Dominikanermönch Johann Tetzel vor 500 Jahren seine Ablassbriefe: Sündern wurde gegen bare Münze verziehen und somit das Fegefeuer erspart. Das war Martin Luther zuwider: Er nagelte deshalb im Jahr 1517 seine 95 Thesen an die Schlosskirche im benachbarten Wittenberg – was der Beginn der Reformation war.

Noch heute sind in Jüterbog original Ablassbriefe, Cranachs Fegefeuer-Altar und der Tetzelkasten zu besichtigen. Sehenswert sind auf dem rund 45 Kilometer langen Radweg außerdem zahlreiche Feldsteinkirchen wie die in Dennewitz, Oehna, Hohengörsdorf und Fröhden sowie mittelalterliche Bauwerke der norddeutschen Backsteingotik in Jüterbog. Hier steht zudem Brandenburgs ältestes Rathaus.



Foto: Jędrzej Marzecki

Unterwegs auf dem Fahrrad auf dem Luther-Tetzel-Weg im Fläming

ANGEBOT

Luther – Zwischen Liebe, Tod und Teufel

Das Pop-Musical zum 500-jährigen Reformationsjubiläum spielt zum Ende des Mittelalters. Es ist eine Zeit, in der die päpstliche Inquisition Angst und Schrecken verbreitet und die Kirche Willkür, Ausbeutung und Korruption duldet. Der junge Ordensbruder Martin Luther will aber eine andere Welt. Das mitreißende Stück, in dem es um Liebe, Leidenschaft und die Macht des Wortes geht, wird open-air auf der Odertalbühne in der Nationalparkstadt Schwedt (Oder) aufgeführt.

Premiere: 24. Juni 2017 um 20 Uhr

Weitere Aufführungen: 30. Juni bis 29. Juli 2017

Tipp: Wer vorab schon mal einen Blick auf das Luther-Musical in Schwedt (Oder) werfen möchte, klickt auf das Youtube-Video unter

→ www.youtube.com/watch?v=Hal-qMIcgQI

Karten: Uckermärkische Bühnen

☎ 03332 538111, E-Mail: kasse@theater-schwedt.de

Anreise: RE 3 fährt stündlich von Berlin nach Schwedt (Oder)

INFO

→ www.reiseland-brandenburg.de/reformation

Hätten Sie gewusst, dass ...

... gerade die Stadt Jüterbog im Fläming eine wichtige Rolle für die Reformation spielte? Oder wie wichtig Musik zu jener Zeit war? Diese und weitere interessante Fragen beantwortet Bernhard Gutsche, Pfarrer an der Kirche St. Nikolai in Jüterbog, in der jüngst erschienenen Videoreihe der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg. So gewann Jüterbog aufgrund der Nähe zu Wittenberg an Bedeutung. Außerdem verkaufte der Dominikanermönch Johann Tetzel dort damals die von Martin Luther so verhassten Ablassbriefe. Sie bildeten einen wesentlichen Anlass für die Veröffentlichung seiner berühmten Thesen im Jahr 1517 an der Schlosskirche in Wittenberg. Abrufbar sind die insgesamt fünf Videos auf dem TMB-Youtube-Kanal unter

→ <https://www.youtube.com/reiselandbrandenburg>



Luther-Jahr
2017

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Tagesausflug: Panorama-Radtour durch Potsdam

Bis 15. Oktober 2017

täglich, individuell und kostenlos

Die individuelle Rundtour schlängelt sich 13 km durch Potsdam, vorbei an den schönsten An- und Aussichtspunkten. Die Krönung der Panorama-Radtour ist der Besuch der Pückler-Ausstellung im Schloss und Park Babelsberg. Den Begleitflyer zur Tour gibt es in allen Potsdamer Tourist-Informationen. Räder können über pedales direkt am Hbf Potsdam gemietet werden.

Infos: → www.potsdamtourismus.de



Foto: SPSG/Wolfgang Pflauder

Lange Nacht der Wissenschaften

24. Juni 2017, 17-24 Uhr

In dieser Nacht öffnen an Standorten in ganz Berlin und auf dem Potsdamer Telegrafenberg mehr als 70 wissenschaftliche Einrichtungen bis Mitternacht ihre Türen – die beste Gelegenheit, die sonst nicht öffentlich zugänglichen Labore, Archive, Bibliotheken und Hörsäle zu besuchen.

Programm und Infos:

→ www.langenachtderwissenschaften.de

LIT:potsdam – das etwas andere Literaturfestival

5. bis 9. Juli 2017

Starke Worte und schöne Orte stehen bei LIT:potsdam, dem Literaturfestival in Potsdam im Fokus. Zahlreiche bekannte Autoren aus der Region und dem ganzen Land lesen aus ihren Werken und diskutieren darüber auf Bühnen und in Parks, auf dem Schiff und im Palais.

Programm und Infos: → www.litpotsdam.de



Foto: Dirk Bleicker

WEITERE AUSFLUGSTIPPS IM LUTHER-JAHR UNTER

→ www.reiseland-brandenburg.de/reformation | ☎ 0331 200 47 47

Satte Rabatte für Familien

Der Familienpass 2017/2018 ist erschienen

Zu den Höhepunkten im neuen Brandenburger Familienpass gehören der Bootsverleih „Rhinpaddel“ in Neuruppin, das Film-Theater Bad Freienwalde oder der erst kürzlich eröffnete Barfußpark in Beelitz-Heilstätten. Und ob es der Abenteuerpark oder der Zoo ist – der Familienpass gewährt immer Preisnachlässe von mindestens 20 Prozent auf den normalen Eintrittspreis beziehungsweise 10 Prozent auf vorhandene Familienrabatte bei insgesamt 549 Familienangeboten in Brandenburg und Berlin. Außerdem enthält er viele Kinderfreikarten bei einem voll zahlenden Erwachsenen.

In dem Heft sind alle Angebote einfach und schnell nach Thema und Ort aufzufinden sowie übersichtlich und farblich nach Kreisen und kreisfreien Städten geordnet. Jeder Eintrag enthält unter anderem eine kurze Beschreibung, die Angabe von Normalpreisen und Familienpass-Rabatten/Coupons, Hinweise zu Öffnungszeiten und die Anfahrten mit der Bahn. Darüber hinaus sind barrierefreie Angebote für



Foto: Herbert Schulze

Diana Golze, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und Dieter Hütte (rechts), Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg, bei der Vorstellung des neuen Familienpasses Brandenburg 2017/2018 im „Irrlandia MitMachPark“ in Storkow (Mark).

Menschen mit Behinderungen mit Piktogrammen gekennzeichnet.

Der 390-Seiten starke Familienpass ist vom 1. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2018 gültig. Er ist ab sofort landesweit im Handel für 2,50 Euro pro Stück erhältlich. Der Pass erscheint bereits in der 12. Auflage (40 000 Exemplare). Wie in den Vorjahren wurde er in enger Kooperation vom Brandenburgischen Familienministerium, der TMB Tourismus-Marketing

Brandenburg und zahlreichen Freizeit-anbietern erstellt.

INFO

Erhältlich ist der Familienpass in Brandenburg im Zeitschriftenhandel, in Schulen und Kindertagesstätten, in Touristen-Informationen, bei den Lokalen Bündnissen für Familie, in Buch- und Spielzeughandlungen, in Bibliotheken und in allen Filialen von Getränke Hoffmann. Er kann auch online bestellt werden unter: [->www.familienpass-brandenburg.de](http://www.familienpass-brandenburg.de)

Radurlaub in Brandenburg!

IN 7 TAGEN DURCH DEN SPREEWALD

Augustus Tours

Radtour Spreewald

Den Spreewald auf einer Radtour entlang des Gurkenradweges zu erkunden, ist die beste Möglichkeit, die geheimnisvollen Auwaldgebiete entlang weitverzweigter Fließe hautnah zu erleben. Das weit ausgebaute Radwegenetz und die flachen Strecken laden zum gemütlichen Radeln ein.

Leistungen: Cottbus-Lübbenau-Krausnick-Lübben-Burg-Cottbus, 6 ÜN inkl. Frühstück in Hotels und Pensionen der 3-Sterne-Kategorie, Gepäcktransport, sämtliche Kurtaxen, Karten- und Infomaterial
Preis: 419,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: bis 30.10.2017 (Anreise Mi-So/ Abreise Di-Sa)

->AugustusTours e.K. | Inh. Anke Herrmann
Turnerweg 6 | 01097 Dresden



AUF LUTHERS SPUREN

Die Landpartie Radeln und Reisen GmbH

Radtour Land Brandenburg

Vor 500 Jahren schlug Martin Luther seine 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg. Begeben Sie sich von Berlin ausgehend mit dem Rad auf Spurensuche und erleben Sie eine spannende Zeitreise durch die Orte Petzow, Jüterbog, Wittenberg, Bad Dübren bis nach Leipzig.
Leistungen: 6 Übernachtungen im Doppelzimmer, Frühstücksbüfett, Gepäcktransport von Hotel zu Hotel, bestens ausgearbeitete Streckenführung, detaillierte Karten, Routeninformationen und Reiseunterlagen, Eintritt 360° Panorama in Wittenberg

Preis: 575,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: bis 30.9.2017 (Anreise Sa/So)

->Die Landpartie Radeln & Reisen GmbH
Am Schulgraben 6 | 26135 Oldenburg



VIelfalt des Naturparks

Sonn Idyll

Rathenow, Havelland

Umrunden Sie den Hohenнауener See mit dem Fahrrad, lassen Sie sich die Vogelwelt des Gülpener Sees erklären und begeben Sie sich mit einem Naturführer auf die Suche nach Bibern.

Leistungen: 4 Übernachtungen im Doppelzimmer, 4 x Frühstücksbüfett, 1 Flasche Begrüßungsprosecco, 4 x 3-Gänge Menü im Gourmet Restaurant „Zum Alten Hafen“, Tourenräder oder E-Bikes mit GPS Gerät für drei Tage, Biber Tour mit einem Naturführer, Eintritt in die Saunalandschaft, 1 Massageanwendung à 30 min pro Person
Preis: 235,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: ganzjährig

->SonnIdyll | Inh. Sven Schönberg
Semliner Straße 19-21 | 14712 Rathenow



Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter [->www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Einmal Prinzessin sein

Märchenhaftes Kinderfest im Filmpark Babelsberg

Schon zum dritten Mal verwandelt sich der Filmpark in Potsdam-Babelsberg in eine magische Märchen-truhe. Am 24. und 25. Juni 2017 wird dort zwischen 10 und 18 Uhr das „Märchenhafte Kinderfest“ gefeiert. Dann erwachen mehr als 50 zauberhafte Gestalten aus der Märchenwelt. Sie spielen wundersame Spiele, können zaubern, tanzen oder musizieren und laden alle Märchenfans an Märchenstationen zum Mitmachen ein.

Außerdem öffnet an diesen beiden Tagen erstmals die Prinzessinnen-Schule ihre Tore. Beim glanzvollen Schul-ABC dreht sich alles rund um Ballkleid, Tanz und Krönchen. Auch eine persische Prinzessin wird da sein: Scheherazade zeigt ihre orientalischen Bauchtanzkünste aus Tausendund-einer Nacht. Und dann ist da noch Ariel: Sie lehrt artistische Unterwasser-ktionen. Vor ihrem ultrablauen Zirkuszelt warten zudem Stelzen, Eindräder und Hula-Hoop-Reifen auf die kleinen Besucherinnen und Besucher.

Darüber hinaus sind an diesem Wochenende viele bekannte Gäste im Filmpark anzutreffen, die mitfeiern

oder Autogramme geben, unter anderem die rbb-Moderatoren Britta Elm (25. Juni) und Marc Langebeck (24. Juni), die Schauspielerin Christel Bodenstein und nicht zuletzt Filmhund Tschu Tschu, der für „Das singende, klingende Bäumchen“ im Jahr 2016 vor der Kamera stand. Und dann ist außerdem „Zappelduster“, die beliebte Kindersendung von Antenne Brandenburg, mit dem

fliegenden Puppentheater, der Reisefee, Frau Holle und der goldenen Schatztruhe vor Ort.

INFO

Kinder (bis 16 Jahre), die im kompletten Märchenkostüm erscheinen, erhalten von 10 bis 12 Uhr in Begleitung eines voll zahlenden Erwachsenen freien Eintritt. Zusätzlich ist das komplette Filmpark-Programm im Preis inklusive. →www.filmpark-babelsberg.de



In der Prinzessinnen-Schule dreht sich alles um Ballkleid, Tanz und Krönchen.

Foto: Filmpark/Thomas

Radurlaub in Brandenburg!

PILGERWOCHELENDE

Ringhotel Vitalhotel ambiente
Bad Wilsnack, Prignitz

Pilgern Sie einen Tag zur Wunderblutkirche Sankt Nikolai oder entdecken Sie auf einer Radtour die wunderschöne und urwüchsige Natur der Prignitz und nehmen Sie die erholsame Stille in sich auf.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer, inkl. Frühstück vom Buffet, täglich ein historisches 3-Gänge-Abendmenü, Transfer zur Plattenburg oder 1 Leihfahrrad für einen Tag, Nutzung der Sauna und des Fitnessbereiches, Nutzung des Bewegungsbades der Elbtalklinik
Preis: 188,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: 18. bis 20.8.2017



→ambiente Wellness Hotel group GmbH & Co. KG
Badstraße 5-7 | 19336 Bad Wilsnack

LUTHERJAHR-PAKET IM ELSTERPARK

TraumHaus im Elsterpark
Herzberg, Elbe-Elster-Land

Übernachten Sie im modernen barrierefreien TraumHaus und entdecken Sie die Umgebung bei einer gemütlichen Radtour entlang des Flussufers der Schwarzen Elster. In der historischen Altstadt Herzbergs können Sie sich auf die Spuren von Luther und Melancthon begeben.

Leistungen: 2 Übernachtungen im barrierefreien Doppelzimmer, 2x rustikales Frühstück pro Person, 1x 3-Gänge-Luther-Menü am Anreisetag, Fahrräder ganztags
Preis: 120,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: bis 31.10.2017



→BlauHaus Bildungs- und Begegnungsstätte ELSTER-WERKSTÄTTEN gemeinnützige GmbH | An den Steinenden 11 | 04916 Herzberg/Elster

RADLER- UND WANDERWOCHE

Landhotel Kummerower Hof
Neuzelle, Seenland Oder-Spree

Erkunden Sie die wundervolle Natur der Oderwiesen und des Schlaubetals mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Im Landhotel können Sie sich verwöhnen lassen, ein entspanntes Bierbad nehmen und zu Abend regionale Spezialitäten genießen.

Leistungen: 5 Übernachtungen im Doppelzimmer, 5x gesundes und reichhaltiges Frühstück vom Buffet, 5x Halbpension: 2-Gänge-Menü mit regionalen Spezialitäten, 1x Wanderkarte und Ausflugstipps, je ein Leihfahrrad während des Aufenthalts
Preis: 259,00 € pro Person im Doppelzimmer
Reisezeitraum: ganzjährig (Anreise So/Abreise Fr)



→Landhotel Kummerower Hof GmbH | Inh. Susanne Taschner-Schmidt
Kummroer Str. 41 | 15898 Neuzelle

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter →www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



AUSFLÜGE LEICHT GEMACHT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT

Eine Perle zwischen den Metropolen

Das Elbe-Elster-Land, zu beiden Seiten der Landesgrenze von Brandenburg und Sachsen gelegen, bietet eine Vielzahl von touristischen Attraktionen, kulturellen Höhepunkten und umfangreichen Erholungsmöglichkeiten. Jenseits ausgetretener Touristenpfade gibt es unter anderem den Naturpark Niederlausitzer Heide Landschaft, idyllische Wasserwander Routen und ein über 250 Kilometer langes sowie bestens ausgebauten Radwegenetz zu entdecken. Das Verzeichnis hilft, die Auszeit zu planen und weist auch auf Veranstaltungen im Lutherjahr hin.



Elbe-Elster-Land Bewegt jeden. Reisejournal & Gastgeberverzeichnis

Mehr als nur Baden – Tipps für Ostsee und Co.

Mecklenburg-Vorpommern mit seinen endlosen Stränden und der friedlichen Boddenlandschaft ist Deutschlands beliebtestes Sommer- und Familienreiseziel. Da fällt es nicht leicht, den Überblick zu behalten und sich die persönlichen Ferienträume zu erfüllen. Das Urlaubsmagazin nimmt die Reisenden an die Hand und stellt ihnen die Möglichkeiten vor. Dazu gehören beispielsweise ein Segeltörn im traditionellen Zeesboot, ein Schlossbesuch und eine Radtour über die Insel Rügen, zu urigen Fischerdörfern sowie alten Hanse- und Hafenstädten.



Mecklenburg-Vorpommern – Das Magazin für Ihren Urlaub zwischen Ostsee und Seenplatte

Im Moor „schweben“ und Kultur sowie Natur genießen

In und rund um Freienwalde gibt es viel zu erleben. Ein Höhepunkt sind Gesundheitsaufenthalte im Moorheilbad. Beim Eintauchen ins Moor entsteht ein Gefühl der Schwerelosigkeit. Erkrankte Körperteile lassen sich leichter bewegen, so dass Gelenke, Muskeln und Bänder entlastet werden. Auch werden die Durchblutung gefördert und Stoffwechselprozesse aktiviert. Darüber hinaus bietet die älteste Kurstadt der Mark Brandenburg jede Menge Kultur und Natur. Das Reisejournal stellt Gastgeber, Gastronomie und Freizeitaktivitäten vor.



Moorheilbad Bad Freienwalde und Umgebung Reisejournal 2017

Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im Reisezentrum Berlin Hauptbahnhof, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter →www.regiotouren.de

Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)

- Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg:
- | beliebig viele Fahrten an einem Tag
 - | gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
 - | Brandenburg-Berlin-Ticket-Nacht gilt von 18 bis 7 Uhr
 - | gilt in allen Nahverkehrszügen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bus) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
 - | bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahre (max. zwei Erw.)
 - | auch als Handy-Ticket erhältlich

BBT	2. Klasse	1. Klasse
Tag	29,00 €	49,00 €
Nacht	22,00 €	42,00 €

(Preise am Automaten oder im Internet; im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis)

Weitere Informationen: →bahn.de

VBB-Abo 65plus

- Für Fahrgäste, die 65 Jahre und älter sind, unabhängig vom Einkommen –
- | erhältlich nur als Abonnement
 - | gilt mindestens ein Jahr lang rund um die Uhr in allen Bussen und Bahnen in ganz Berlin und Brandenburg
 - | personengebunden, nicht übertragbar auf andere Personen
 - | Mitnahme zusätzlicher Personen ist nicht möglich
 - | 362 € günstiger als die VBB-Umweltkarte Berlin ABC im Abo
 - | zahlbar mit monatlicher oder jährlicher Abbuchung

Zahlweise	Gesamtes VBB-Gebiet
monatlich (Kosten pro Jahr)	612,00 €
jährlich	593,00 €

Weitere Informationen: →bahn.de | →sbahn.berlin

Tageskarte

- Ideal für Fahrgäste, die an einem Tag bis in die Nacht viel unternehmen möchten und mit dem öffentlichen Nahverkehr mobil sein wollen.
- | gültig am Entwertungstag (gemäß Stempeldatum bzw. Aufdruck) für beliebig viele Fahrten innerhalb des gewählten Gültigkeitsbereiches bis 3 Uhr des Folgetages
 - | bis zu drei Kinder bis einschließlich 14 Jahre fahren kostenlos mit
 - | der Ermäßigungstarif gilt für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahre

Tageskarten	Regeltarif	Ermäßigt
Berlin AB	7,00 €	4,70 €
Berlin BC	7,40 €	5,10 €
Berlin ABC	7,70 €	5,30 €

Weitere Informationen: →sbahn.berlin